



Am Mittwoch, 24.07.2013, rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien, konnte Bürgermeister Wolfgang Witkopp den neu gestalteten Spielplatz am Ewartsweg in Linnich an die Kinder übergeben. Die neuen Spielgeräte wurden von den Kindern der Kita Rasselbande Linnich mit Begeisterung gestürmt.

Grußwort

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!**

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschehnisse unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen. Die Schulsituation in Linnich ist eines der wichtigsten Themen der letzten und der nächsten Monate. Der Rat der Gemeinde Aldenhoven und der Rat der Stadt Linnich haben Mitte Juli getagt. Die Möglichkeiten einer künftigen Schullandschaft in beiden Kommunen sind intensiv erörtert worden, schließlich haben beide Räte mit deutlichen Mehrheiten einen Beschluss gefasst, mit dem die Errichtung einer gemeinsamen Gesamtschule in horizontaler Gliederung auf den Weg gebracht wird. Die Jahrgänge 5 bis 8 sollen in Aldenhoven, die Jahrgänge 9 bis 13 in Linnich unterrichtet werden. Die offizielle Elternbefragung hat ein positives Ergebnis gebracht, ein entsprechender Arbeitskreis mit interessierten Elternvertretern und Lehrervertretern hat inzwischen ein erstes Mal getagt und das pädagogische Konzept für

die neue Schule überarbeitet. Der entsprechende Antrag ist auf dem Weg nach Köln.

In derselben Ratssitzung in Linnich wurden weitere Themen zum Teil sehr kontrovers diskutiert. Für die vorgesehene Windkraftzone im Bereich Körrenzig, Kofferen und Hottorf war über die Offenlage der Änderung des Flächennutzungsplans und die Offenlage des Bebauungsplanes zu entscheiden. Beide Offenlagen hatte einige Tage zuvor der Stadtentwicklungsausschuss mit Mehrheit dem Stadtrat empfohlen. Im Rat wurden zwei Anträge auf Vertagung, einmal mit der Forderung nach einem zweiten Schallgutachten verbunden, einmal mit der Forderung verbunden, die komplette planerische Darstellung mit 150 Meter hohen Windkraftanlagen als Alternative aufzuzeigen, mit Mehrheit abgelehnt. So wird nach den Sommerferien die Offenlage stattfinden, in der alle Aussagen und Unterlagen nochmals auf die verschiedenen Prüfstände kommen.

Der Stadtrat wandte sich eindeutig gegen das Fracking bei der Erdgasförderung, indem er sich mit großer Mehrheit der Korbacher Resolution „Energiewende ohne Fracking“ anschloss.

Es gab lediglich eine Gegenstimme.

Die Termine der Kirmesveranstaltungen und des Andreasmarktes für 2014 wurden festgelegt.

Auch die überplanmäßige Mittelbereitstellung für Kostensteigerungen bei der Sanierung des Hallenbades erfolgte einstimmig ohne Enthaltungen.

Der Jahresabschluss 2011 wurde an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Im nichtöffentlichen Teil wurde der Übertragung städtischer Grundstücksflächen auf die Stadtentwicklung- und Dienstleistungsgesellschaft der Stadt Linnich mbH mit Mehrheit zugestimmt.

Bereits Ende Juni hatte es eine außerordentliche Sitzung des Stadtrates gegeben. Neben dem Schulwesen waren wichtige Bauleitfragen Thema. Die Ausweisung einer weiteren Zone für Windkraft im Bereich Floßdorf wurde einstimmig abgelehnt. Die 6. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr 2 – Erwartungsweg wurde einstimmig auf den Weg gebracht. Über einen städtebaulichen Vertrag soll dort ein Wohngebäude für Seniorenwohnungen entstehen.

Über die 33. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebau-

ungsplanes Gereonsweiler Nr 3 „Innenentwicklung Ederener Straße/Landstraße“ soll dort ein Neubaugebiet entstehen. Einstimmig folgte der Stadtrat dem Beschlussvorschlag.

Außerdem konnte ich dem Stadtrat mitteilen, dass die Haushaltssatzung 2013 und das Haushaltssicherungskonzept 2013-2021 durch die Kommunalaufsicht genehmigt wurden. Ab Januar 2014 müssen die Linnicher Kunden der job-com Düren für die Erledigung ihrer Angelegenheiten nach Jülich fahren. Die Räume im Linnicher Rathaus sind von der job-com zum Ende des Jahres gekündigt worden, musste der Stadtrat zur Kenntnis nehmen.

Über die Fremdwasserproblematik in Linnich mit den bekannten Problemen in der Mäusgasse und im Krähwinkel ist am 3. Juli im Rathausaal informiert. Die zahlreichen Besucher waren von dem Vortragenden Ingenieurbüro sehr angetan. Sie erhielten einen fachkundigen und verständlichen Einblick in die unterschiedlichen Ursachen der unerfreulichen Umstände und einen Überblick über die verschiedenen Lösungswege, die die Stadt in den nächsten Monaten beschreiben wird.



Jetzt wünsche ich Ihnen eine erholsame Urlaubszeit und allen Schulkindern schöne Ferien mit viel Sonnenschein. Wer in Linnich bleibt, kann die vielfältigen Aktivitäten des Stadtmarketingvereins im Rahmen des Kultursommers 2013 genießen. Die gelungene Mischung aus Kunst, Kultur und Natur entfaltet vielfältige Reize, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Ende August wird das Hallenbad in Linnich, das RUBA wieder eröffnet. Sie können sich schon jetzt auf ein interessantes Programm freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Wolfgang Witkopp

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

Az.: 54.2.12.1-Alt-dorf-Kirchb.

Nach § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 Landeswassergesetz (LWG) ist das Überschwemmungsgebiet (ÜSG) des **Alt-dorf-Kirchberger-Koslarer Mühlenteiches** – von der Mündung in die Rur bis zum Gewässerkilometer (km) 10+937 – im Bereich der Städte Linnich und Jülich von der Bezirksregierung Köln durch eine ordnungsbehördliche Verordnung festzusetzen. In dem Verfahren zur Festsetzung des vorgenannten Überschwemmungsgebietes ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit unter entsprechender Anwendung des § 73 Abs. 2 bis 5 Verwaltungsver-

fahrens des Landes Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) durchzuführen.

Die **Unterlagen des Überschwemmungsgebietes des Alt-dorf-Kirchberger-Koslarer Mühlenteiches** werden gemäß § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 LWG i.V.m. § 73 Abs. 2 bis 5 VwVfG NRW einen Monat lang in den Städten Linnich und Jülich, in deren Bereich sich die Festsetzungen des vorgenannten Überschwemmungsgebietes auswirken, und zwar in der Zeit vom **Montag, den 29.07.2013 bis zum Mittwoch, den 28.08.2013** einschließlich bei der **Stadtverwaltung Linnich, Rathaus Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204**

während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausgestellt. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach dem Ende der Auslegungsfrist, d.h. bis einschließlich zum **Mittwoch, den 11.09.2013, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich) oder bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln**, Einwendungen erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind nach § 73 Abs. 4 VwVfG NRW alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln

beruhen. Die Erhebung einer fristgerechten Einwendung setzt voraus, dass aus der Einwendung zumindest der geltend gemachte Belang und die Art der Beeinträchtigung hervorgehen, die Einwendung unter-schieden und mit einem lesbaren Namen und Anschrift versehen ist. Einwendungen ohne diesen Mindestinhalt sind unbeachtlich. Wirksam erhobene Einwendungen werden von der Bezirksregierung Köln im Rahmen der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes geprüft.

In dem festgesetzten Überschwemmungsgebiet gelten die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die

sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 2 Sätze 1, 2 und 3, Abs. 3, 5 und 6 LWG. Ich weise darauf hin, dass ich das ermittelte Überschwemmungsgebiet des Alt-dorf-Kirchberger-Koslarer Mühlenteiches vorläufig gesichert habe. Die vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes im Sinne des § 76 Abs. 3 WHG tritt am 30.07.2013 in Kraft und endet mit dem Inkrafttreten einer neuen Überschwemmungsgebietsverordnung. Die Veröffentlichung der vorläufigen Sicherung erfolgt am 08.07.2013 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln.

Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

Fortsetzung von Seite 2

Die Karten der vorläufigen Sicherungen entsprechen den in diesen Festsetzungsverfahren ausgelegten Karten. Die

Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 2 Sätze 1, 2 und 3, Abs.

3, 5 und 6 LWG, wie für ein bereits festgesetztes Überschwemmungsgebiet, gelten für die vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiete

entsprechend. Kosten, die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen entstehen, werden nicht erstattet.

Köln, den 26.06.2013
Bezirksregierung Köln
Obere Wasserbehörde
Im Auftrag
gez. Vesper

Bekanntmachung der Stadt Linnich

6. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr. 2 „Ewartsweg“

- a) **Aufstellungsbeschluss**
- b) **Beteiligung der Öffentlichkeit im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB in Verbindung mit den §§ 3 Abs. 1 u. 4 Abs. 1 BauGB**

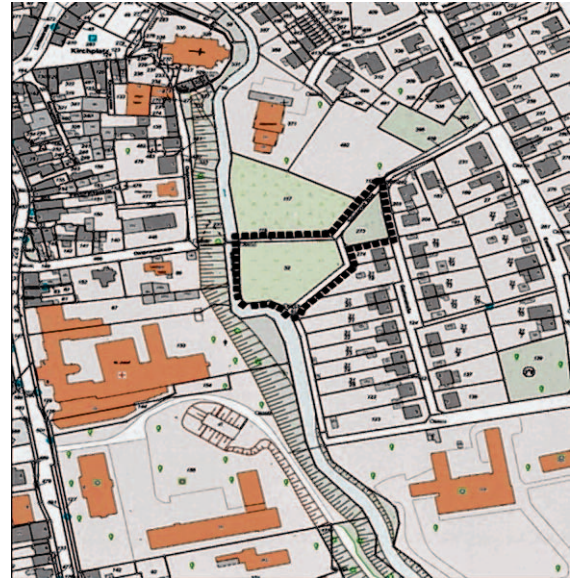
Der Rat der Stadt Linnich hat in seiner Sitzung am 27.06.2013 beschlossen, eine 6. Änderung für den Bebauungsplan Linnich Nr. 2 „Ewartsweg“ aufzustellen und hierzu die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB in Verbindung mit den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB vorzunehmen. Weiter hat der Rat der Stadt Linnich am 27.06.2013 durch Beschluss den Umfang des räumlichen Geltungsbereiches bestimmt, der aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich ist. Darstellung der allgemeinen

Ziele und Zwecke der Planung:

Mit dem Bauleitverfahren sollen die planerischen Voraussetzungen geschaffen werden für die Bebauung mit einem 3-geschossigen Wohngebäude für seniorengerechte Wohnungen. Die Fläche, auf welcher das Wohngebäude entstehen soll, ist derzeit als „Brachland“ mit teilweiser Nutzung durch Schäfer zu betrachten. Im Zuge der vorherigen Erstellung des Bebauungsplans Nr. 2 - Ewartsweg -, 5. Änderung wurde dieser Bereich als Fläche für Stellplätze mit ihren Zufahrten sowie private Grünfläche festgesetzt. Die umliegende Bebauung, die nicht im Geltungsbereich des vorgenannten Bebauungsplans liegt, stellt gewachsene alte Bebauung dar, die als unbeplanter Innenbereich im Sinne des § 34 BauGB einzustufen ist. Angrenzend an diese gewachsene alte Bebauung hat der Bebauungsplan Nr. 2 „Ewartsweg“ in der Fassung

der 5. Änderung seinen Geltungsbereich und umfasst die vorhandene Senioreneinrichtung und die zu überplanende Fläche. Aufgrund der derzeitigen Festsetzungen von Stellplätzen und privater Grünfläche müssen die Vorgaben des Bebauungsplanes geändert werden, um hier eine Wohnbebauung zu ermöglichen. Die 6. Änderung des Bebauungsplanes Linnich Nr. 2 „Ewartsweg“ soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt werden ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Über weitere Einzelheiten der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und ihre voraussichtlichen Auswirkungen kann in der Zeit **vom 15. Juli 2013 bis zum 14. August 2013 einschl.** bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2.Obergeschoss), während der Besuchszeiten montags bis freitags von



08.00 Uhr bis 12.00 Uhr donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr Auskunft gegeben werden. Andere Besuchszeiten können auch telefonisch vereinbart werden. Während dieser Zeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörte-

rung gegeben.
Linnich, den 28. Juni 2013
Stadt Linnich
Der Bürgermeister
Gez.:
Witkopp

August	
Do	1
Fr	2 1
Sa	3
So	4
Mo	5 1
Di	6 1
Mi	7
Do	8
Fr	9 2
Sa	10 3,6
So	11
Mo	12 2
Di	13 2
Mi	14
Do	15
Fr	16
Sa	17
So	18
Mo	19 1
Di	20 1
Mi	21
Do	22
Fr	23
Sa	24
So	25
Mo	26 2
Di	27 2
Mi	28
Do	29
Fr	30 1
Sa	31

■ Restabfall, mit Bezirk
■ Bioabfälle, mit Bezirk
■ Papier, mit Bezirk
■ Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
■ Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
 Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)

Rentensprechtage

Die Termine im Überblick

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch im Jahr 2013 eine Rentenberatung in Linnich an. Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchge-

führt am: 20.08., 17.09., 15.10., 19.11., 17.12., jeweils in der Zeit von 08.30 - 12.30 Uhr - ohne Terminabsprache und 13.30 - 15.30 Uhr - mit terminlicher Vereinbarung. Die terminliche Vereinba-

nung nehmen Sie bitte mit Frau Krüger, Tel. 9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 9908-321 vor.
Rentenanträge, Kontenklärungen, etc. werden auch

weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle -Altmarkt 5- vorgenommen. Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.

§

Rechtsanwältin

Sabine Labow

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

02462 – 90041

02462 – 90042

rechtsanwaeltin@labow.de

nach Vereinbarung

§

Tel.

Fax

E-Mail

Termine

WWW.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht



Linnicher Ruba eröffnet ganzheitlich saniert Ende August

Schwimmsportstätte auf dem neuesten technischen und energetischen Stand

Nach 2 1/2 Jahren Schließung eröffnet das Linnicher Hallenbad RUBA am **31. August 2013** frisch saniert und erneuert.

Mit einer Investition von rund 4,1 Millionen Euro erneuerte die Stadt ihre Schwimmsportstätte auf den neuesten technischen und energetischen Stand. Neben umfangreichen Betonsanierungen, einer Erneuerung des Daches und der Glasfasade wurden auch die Umkleiden- und Sanitärbereiche komplett ganzheitlich saniert.

Auch von der inhaltlichen Ausrichtung erhält das Hallenbad einen neuen Glanz. Das Bad bietet nach den Sommerferien großzügige Öffnungszeiten an:

Dienstag:
06.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch:
08.00 - 13.00 Uhr

15.00 - 21.00 Uhr

Freitag:
06.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 21.00 Uhr

Samstag:
09.00 - 14.00 Uhr

Sonntag:
09.00 - 14.00 Uhr

Montags und donnerstags steht das Hallenbad den Schulen und Vereinen zur Verfügung.

Damit haben sportliche Schwimmer, Senioren und auch Familien nun die Möglichkeit Bahnen zu schwimmen oder nach Herzenslust regelmäßig zu planschen. Neben dem öffentlichen Schwimmen und dem Schul- und Vereinsschwimmen wird das neue Ruba auch einen AQUAfitness-Bereich erhalten. Hierfür wurde ein umfangreiches Kurskonzept erstellt. Neben zahlreichen

Schwimmkursen bietet das Sportbad auch Aquafitnesskurse wie z.B. Aqua Power oder Aqua Nordic Walking an.

Wer das neue Bad erleben und kennenlernen möchte, kann dies am **31. August** beim Tag der Offenen Tür in der Zeit von **10.30 bis 18.00 Uhr** tun.

Neben der Schlüsselübergabe erwarten Sie ein musikalisches Programm, Vorführungen und um ca. 15.00 Uhr ein Wettkampf der Linnicher Ortschaften.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Dank der Unterstützung von „Gelsenwasser“ stehen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Attraktionen wie eine Hüpfburg, Waterballs, Segways und E-Roller bereit. Weiter kann am Bogenschießen und am Luftballonwettbewerb teilgenommen werden.



Am **1. September** wird es von **14 bis 18 Uhr** den ersten Badebetrieb mit einer Fun- und Actionparty im Bad geben. Anlässlich der Wiedereröffnung des Hallenbades beträgt der Eintritt für die Fun- und Action- Eröffnungsparty nur 1,50 €. Wei-

tere Details zu der Eröffnungsveranstaltung wird die Stadt noch rechtzeitig bekannt geben.

Nähere Informationen finden Sie unter www.ruba.linnich.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



RUBA wird zum Sport- und Fitnessbad

Neue Kurse ab September 2013

Nach dem Umbau des Linnicher RUBA wird das moderne Bad nun zum Sport- und Fitnessbad. Neben den Schwimmkursen wird es für die Öffentlichkeit nun auch Fitnesskurse im Wasser geben. Diese werden durch die geschulten Fachkräfte des Bades durchgeführt.

Ab sofort kann man sich unter der E-Mail ruba@linnicher.de oder telefonisch unter 0 24 62 / 99 08 114 für die Kurse anmelden.

Bitte geben Sie ihre vollständige Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail) und die Kursnummer an!

Für Kinder wird folgendes geboten:

Anfängerschwimmkurs für Kinder ab 5 Jahren

Die Kinder sollten bereits erste Erfahrungen mit dem Wasser gemacht haben und bereit sein, mit entsprechenden Schwimmhilfen ins tiefe Wasser zu gehen. Unter fachlicher Anleitung erlernen die Kinder die Technik des Brustschwimmens. Am Ende des Kurses kann auf freiwilliger Basis das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ abgelegt werden. Die Schwimmkurse finden je nach Kurs 1-2mal pro Woche statt.

Kidsclub für Kinder ab 6 Monaten

Um unseren kleinen Gästen eine optimale Betreuung und Anleitung im Wasser zu garantieren, ist unser Kidsclub in mehrere Stufen unterteilt. Mit fachkundigem Personal und natürlich im sicheren Arm von Mama oder Papa machen die Kleinen ihre ersten spielerischen Erfahrungen im Wasser.

Entsprechend dem Alter und dem Entwicklungsstand des Kindes werden Bewegungsformen gezielt gefördert. Ab dem 4. Lebensjahr (Maxiclub) gehen die Kinder ohne Eltern ins Wasser und versuchen, erste Schwimmbewegungen zu erlernen.

Babyclub (mit Eltern)

6-12 Monate (30 Min.)

Miniclub (mit Eltern)

12-18 Monate (45 Min.)

Midiclub (mit Eltern)

18 Monate-3 Jahre (45Min.)

Maxiclub (ohne Eltern)

3-5 Jahre (45 Min.)

Für Erwachsene wird folgendes angeboten:

Aquapower

Dieses Tiefwassertraining mit und ohne Auftriebsgürtel macht jede Bewegung zu einem Schwebelerlebnis. Durch den Einsatz verschiedener Geräte wird das Training intensiviert und eine zügige Verbesserung ihres Ausdauervermögens erzielt. Aqua Fitness Kombi Ein gesundheitsorientiertes und sehr abwechslungsreiches Programm, bei dem alle Bereiche der Aquafitness im Flach- und Tiefwasser zur Verbesserung von Kraft und Ausdauer angewendet werden.

Aqua Boxing

Dieser Kurs eignet sich zur Stressbewältigung für Frauen und besonders für Männer! Aqua Boxing ist ein Rundumtraining aus verschiedenen Kampfsportarten. Als Hilfsmittel kommen spezielle Boxhandschuhe zum Einsatz. Das Training findet im Flachwasserbecken statt. Wer sich mal so richtig auspowern möchte, ist bei diesem Kurs genau



richtig!

Aqua Jogging

Mit einem Auftriebsgürtel wird die Joggingeinheit ins Wasser verlegt. Aquajogging können auch Teilnehmer problemlos durchführen, wenn orthopädische Überlastungsbeschwerden das normale Laufen behindern. Durch den Auftrieb ist das Training gelenkschonend, der Wasserwiderstand bietet optimale Bedingungen zur Kräftigung und Ausdauer-schulung.

Aqua Nordic Walking

Elemente des Nordic Walking werden mit dem Nordic Jet und anderen Geräten in ein abwechslungsreiches

Workout im Flachwasser gebracht, Rumpfmuskulatur und Ausdauer stehen hier im Visier.

Aqua Rücken Fit

Rückenbeschwerden, Haltungprobleme? Ein Workout mit neuen Geräten zur gezielten Kräftigung der Rumpfmuskulatur.

Neuer Trend „Aquafitness“ Kursstart im Ruba

Aquafitness ist der neue Trend in der Fitnessbranche. Besonders die Schwerelosigkeit im Wasser entlastet die Gelenke und die Wirbelsäule. So wird das Training im Wasser zum gesunden Ganzkörpertraining, welches den Kreislauf und das Immunsystem stärkt. Klassische Wassergymnastik war gestern – der neue Trend ist ein Rundumprogramm mit vielfältigen Möglichkeiten. Aquafitness nutzt den Spaß an der Bewegung im Wasser und die Eigenschaften des Wassers helfen die persönliche Fitness und das Wohlbefinden zu steigern.

Neue Programme sind z.B. Nordic Walking und Boxing im Wasser. Grundsätzlich sind diese Sportangebote im flachen oder auch tiefen Wasser von allen Altersgruppen durchführbar.

Aquafitnessprogramme werden im Ruba durch besonders ausgebildete Aquafitness-Trainer angeboten. Diese gehen auf die individuellen Fähigkeiten der

Kursteilnehmer ein. Die Kurse werden teilweise durch Musikprogramme unterstützt.

Aqua Fitness Angebote wurden Anfang der 90er-Jahre in den USA maßgeblich von Mary Sanders, der führenden Expertin in den USA entwickelt. Das Fitness-Programm wurde im Oktober 1993 einer europäischen Expertendelegation in Brighton, England, vorgestellt. Dem fünfköpfigen deutschen Team gehörten neben Kristin Otto, der sechsfachen Olympiasiegerin von Seoul, auch Nadja Vierregge und der Sportreferent des damaligen Westdeutschen Schwimmverbandes Peter Freyer an.

Wassergymnastik wurde in den letzten 20 Jahren so weiterentwickelt, dass die Aquafitness im Jahre 2013 zu einem neuen Trend wurde. Durch den Einsatz der Geräte (wie z.B. Nordic Walking Jets), gezielter Musikauswahl und Anleitung des geschulten Instructors verfügen die gesundheitsorientierten Bewegungsangebote über einen enormen Aufforderungscharakter und vermitteln ein außergewöhnliches Gruppenerlebnis.

Die Kurse im Ruba starten im September. Auch die Kinderschwimmkurse, bei denen das Seepferdchen ab-solviert werden kann, starten regelmäßig neu.



Terminplan Kurse 2. HJ 2013

Kursname	Nr.	Kurszeit	Kursdauer	Gebühr	Kurstermine
Schwimmkurs	SK.13.01	Di,Fr, 15:30	12x45min.	79,00 €	10.09.2013 bis 18.10.2013
	SK.13.02	Mi,Fr, 16:15	12x45min.	79,00 €	11.09.2013 bis 18.10.2013
	SK.13.03	Di, 16:15	12x45min.	79,00 €	10.09.2013 bis 10.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	SK.13.04	Mi, 15:30	12x45min.	79,00 €	11.09.2013 bis 11.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	SK.13.05	Sa, 13:00	12x45min.	79,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	SK.13.06	So, 13:00	12x45min.	79,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
	SK.13.07	Di,Fr, 15:30	12x45min.	79,00 €	05.11.2013 bis 13.12.2013
	SK.13.08	Mi,Fr, 16:15	12x45min.	79,00 €	06.11.2013 bis 13.12.2013
Babyclub	BA.13.01	Mi, 11:45	12x30min.	79,00 €	11.09.2013 bis 11.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	BA.13.02	Sa, 11:45	12x30min.	79,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	BA.13.03	So, 11:45	12x30min.	79,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
Miniclub	MI.13.01	Sa, 9:30	12x45min.	79,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	MI.13.02	Sa,12:15	12x45min.	79,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	MI.13.03	So, 9:30	12x45min.	79,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
	MI.13.04	So, 12:15	12x45min.	79,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
Midiclub	MD.13.01	Di, 11:45	12x45min.	79,00 €	10.09.2013 bis 10.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	MD.13.02	Sa, 10:15	12x45min.	79,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	MD.13.03	So, 10:15	12x45min.	79,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
Maxiclub	MA.13.01	Sa, 11:00	12x45min.	89,00 €	14.09.2013 bis 14.12.2013 (nicht am 26.10, nicht am 2.11)
	MA.13.02	So, 11:00	12x45min.	89,00 €	15.09.2013 bis 15.12.2013 (nicht am 27.10, nicht am 3.11)
Aqua Power	FP.13.01	Di, 17:30	12x45min.	89,00 €	10.09.2013 bis 10.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	FP.13.02	Fr, 19:30	12x45min.	89,00 €	13.09.2013 bis 13.12.2013 (nicht in den Ferien, nicht am 1.11)
Aqua Rücken Fit	FR.13.01	Di, 19:30	12x45min.	89,00 €	10.09.2013 bis 10.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
	FR.13.02	Fr, 18:30	12x45min.	89,00 €	13.09.2013 bis 13.12.2013 (nicht in den Ferien, nicht am 1.11)
Aquafitness Kombi	FK.13.01	Di, 18:30	12x45min.	89,00 €	10.09.2013 bis 10.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
Aqua Nordic Walking	FN.13.01	Mi, 18:30	12x45min.	89,00 €	11.09.2013 bis 11.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
Aqua Boxing	FB.13.01	Mi, 19:30	12x45min.	89,00 €	11.09.2013 bis 11.12.2013 (nicht in den Herbstferien)
Aqua Jogging	FJ.13.01	Fr, 17:30	12x45min.	89,00 €	13.09.2013 bis 13.12.2013 (nicht in den Ferien, nicht am 1.11)

Uhr	Dienstag	Mittwoch	Freitag	Samstag	Sonntag
09:30				Miniclub	Miniclub
10:15				Midiclub	Midiclub
11:00				Maxiclub	Maxiclub
11:45	Midiclub (45 Min.)	Babyclub (30 Min.)		Babyclub (30 Min.)	Babyclub (30 Min.)
12:15				Miniclub	Miniclub
13:00				Schwimmkurs	Schwimmkurs
15:30	Schwimmkurs (2x, Di+Fr)	Schwimmkurs	Schwimmkurs (2x Di+Fr)		
16:15	Schwimmkurs	Schwimmkurs (2x, Mi+Fr)	Schwimmkurs (2x, Mi+Fr)		
17:30	Aqua Power	17:00 bis 18:30 Spieletag Förderverein	Aqua Jogging		
18:30	Aquafitness Kombi	Aqua Nordic Walking	Aqua Rücken fit		
19:30	Aqua Rücken fit	AQUA Boxing	Aqua Power		

Ausstellung vorläufiger Pässe

Urlaubszeit ist Reisezeit: Oft wird kurz vor Reiseantritt festgestellt, dass erforderliche Ausweisdokumente ihre Gültigkeit verloren haben.

Die Ausstellung vorläufiger Personalausweise, vorläufiger Reisepässe und die Ausstellung von Kinderreisepässen erfolgt beim Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro, Altermarkt 5, 52441 Linnich.

Vorzulegen sind das bisherige Dokument und ein biometrisches Passfoto.

Bei Kindern, für die erstmalig ein Dokument ausgestellt wird, ebenfalls die Geburtsurkunde. Bei Kindern unter dem 16. Lebensjahr Einverständniserklärung beider Elternteile. Ab dem 10. Lebensjahr müssen Kinder das Dokument selber unterschreiben.

Telefonisch ist das Bürgerbüro erreichbar unter der Rufnummer 02462/9908325.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Mo. – Mi. 13:30 Uhr – 16:30 Uhr

Do. 13:30 Uhr – 18:00 Uhr

Fr. 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sa. 09:30 Uhr – 11:30 Uhr

Gebühren:

Vorläufiger Personalausweis: 10,00 €

Vorläufiger Reisepass: 26,00 €

Kinderreisepass: 13,00 €

Fraktionen im Stadtrat

Die Sprechstunden in der Übersicht

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag 09.12.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da.

Im Rahmen besserer Erreichbarkeit für den Bürger stellt die UWG-PKL in Linnich zukünftig die Sprechstunden im Fraktionszimmer im Rathaus in Linnich ein und ist ab sofort unter der Tel.-Nr.: 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar.

Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persön-

licher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich auch Vorort wahrgenommen werden kann.

Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

Montag 05.08.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag 09.09.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag 07.10.2013, 18:00 Uhr, Rathaus, Fraktionszimmer der SPD

Montag 04.11.2013, 18:00



Christoph Göbbels
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb

SCHLOSSEREI EVANS

- **Stahl- und Metallbau**
- **Edelstahlverarbeitung**
- **Treppen- & Geländerbau**
- **Schweißfachbetrieb**
nach DIN 18890 · Teil 7 · Klasse B

Büro:
Mahrstraße 14
52441 Linnich
Tel.: 02462/202 3118
Fax: 02462/202 3119
Mobil: 0170/80 85 980

Werkstatt:
Löffelstraße/
Sackgasse
52441 Linnich
Tel.: 02462/206 103

SchlossereiEvans@aol.com
www.schlosserei-evans.de

Ab Mittwoch 18.9.2013 um 9.30 Uhr

Kraftort für Frauen

KlangZentrum Linnich, Boslar, Herrenstraße 48

Entspannungskurs für Frauen

Das KlangZentrum Linnich lädt zu einem Entspannungskurs für Frauen ein. In diesem Kurs besteht die Möglichkeit verschiedene Entspannungstechniken kennenzulernen:

- Autogenes Training
- Progressive Muskelentspannung
- Fantasiereisen
- Klangmeditation
- Qi Gong
- oder Klangmassage.

Mit sanften Körperübungen und wohltuenden Entspannungsübungen schaffen Sie sich eine Pause vom Alltag und können auftanken.



Referentin: Anna Susanne Jensch
Termine: 18.9. und 25.9.2013
Anmeldung: 02462 / 2067714
Kostenbeitrag: Frei
Veranstalterin: Anna Susanne Jensch, KlangZentrum
In Kooperation mit: Stadt Linnich, Gleichstellungsstelle

29. August 2013 um 17:30 – 19:00 Uhr

-Yoga zum Kennenlernen -

Angie`s Yoga, Friedensstr. 6, Linnich-Boslar

Du kannst an diesem Abend eine besondere Art der Ruhe erfahren. Nichts lenkt Dich ab. Du kannst ganz uneingeschränkt bei Dir bleiben.

Nach einer kurzen Einführung werden wir bewährte, ausgewogene Körperhaltungen (Asanas) achtsam mit dem Atemfluss in Einklang bringen. Diese Techniken lassen sich ausgezeichnet mit kurzen Meditationssequenzen kombinieren. Du erlebst durch verschiedene Übungen ein Zurückziehen der Sinne.

Wenn die Sinneseindrücke zurückgefahren werden, hat der Geist weniger zu verarbeiten. Dein Geist erhält eine Auszeit vom gestressten Alltag und Du kannst anschließend erfrischt und aufgeladen in den Tag starten.

Der Abend schließt mit einer besonderen Art der Tiefenentspannung ab - lasse Dich überraschen. Bei einer guten Tasse Tee gibt es im Anschluss wertvolle Tipps und Übungsmaterial für das Üben Daheim.

Bringe bitte bequeme Kleidung und warme Socken mit.



Referentin: Angela Ney, Yogalehrerin BYV, Erlebnispädagogin BYV
Anmeldung: 02462-2027842 oder info@angela-ney.de
Kostenbeitrag: Frei
Veranstalterin: Angie`s Yoga, Linnich-Boslar
In Kooperation mit: Stadt Linnich, Gleichstellungsstelle

28. September 2013, 14:00-19:00 Uhr

Workshop „Yoga mit allen Sinnen erleben“ & 19:30-21:00 Uhr - Mantra Singen - Angie`s Yoga, Friedensstraße 6, Linnich-Boslar

In dem Workshop „Yoga mit allen Sinnen erleben“ findest Du Ruhe und Entspannung und kommst Dir ganz nah. Du hast die Möglichkeit alle Deine Sinne frei zu entfalten, was zu einem Gefühl von Freiheit, innerer Ruhe und Harmonie führt.

Der Workshop beinhaltet vielfältige Wahrnehmungsübungen, Yogapraxis mit Klängen und Phasen der Entspannung.

Im Anschluss an dem Workshop findet ein gemeinsames Mantra Singen statt. Das Mantra Singen ist die Sprache des Herzens und hat eine befreiende Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Inhalt der Lieder kreisen um liebevolle, aufbauende, beschützende und Hoffnung gebende Themen.

Der Workshop und das Mantra-Singen können als Gesamtpaket, als auch separat gebucht werden.

Bringt bitte bequeme Kleidung und warme Socken mit.



Referentin: Angela Ney, Yogalehrerin BYV, Erlebnispädagogin BYV
Marion Bröcking, Yogalehrerin BYV, Ayurveda Health Consultant
Anmeldung: 02462-202 78 42 oder info@angela-ney.de
Kostenbeitrag: Workshop 60 Euro, Mantra-Singen 15 Euro (Workshop & Mantra Singen als Gesamtpaket 70 Euro)
Veranstalterin: Angie`s Yoga, Linnich-Boslar
In Kooperation mit: Stadt Linnich, Gleichstellungsstelle

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.
Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführung: Jürgen Carduck, Andreas Müller
Anzeigenleitung: Jürgen Carduck
Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG
Auflage: 6.200 Exemplare



Die Eheleute Franz und Maria Christine Esser, geb. Mainz, wohnhaft Bullerweg 19 in Tetz, feierten am 26.06.2013 das Fest der Goldhochzeit. Erster stellv. Bürgermeister Manfred Neukirchen und Ortsvorsteher Hans-Willi Dohmen überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

Haben auch Sie in der nächsten Zeit ein Ehejubiläum und wünschen einen Besuch Ihres Ortsvorstehers und des stellv. Bürgermeisters? Dann melden Sie sich bitte bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel. 02462/9908-101

Herzlichen Glückwunsch

...zum Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Margarete Temburg, Brachelener Straße 50, die am 28.7. 83 Jahre alt wird,

Frau Edith Killat, Am Muehlenteich 5, die am 28.7. 82 Jahre alt wird,

Herrn Alfons Radwer, Kirchstraße 10, Gevenich, der am 29.7. 82 Jahre alt wird,

Frau Anna Theißen, Neußer Straße 2, Kofferen, die am 31.7. 82 Jahre alt wird,

Frau Theresia Walther, Römerring 17, die am 4.8. 89 Jahre alt wird,

Herrn Alfons Prothmann, GereonsträÙe 1, Boslar, der am 5.8. 81 Jahre alt wird,

Frau Berta Schumacher, Döppchesstraße 15, Welz, die am 9.8. 86 Jahre alt wird,

Herrn Kurt Esser, Aachener Ende 26, Ederen, der am 10.8. 86 Jahre alt wird,

Herrn Hans Heinrich Meyer, Brachelener Straße 30, der am 10.8. 83 Jahre alt wird,

Frau Agnes Maaßen, Wilhelm-Raabe-StraÙe 23, die am 11.8. 85 Jahre alt wird,

Frau Maria Klöckener, Lövenicher Straße 17, Körren-

zig, die am 13.8. 83 Jahre alt wird,

Frau Maria Schlömer, Schwarzer Weg 4, die am 13.8. 89 Jahre alt wird,

Frau Wilhelmine Weiergräber, Ostpromenade 21, die am 13.8. 81 Jahre alt wird,

Frau Luise Baumann, Kreisstraße 26, Welz, die am 15.8. 84 Jahre alt wird,

Frau Helene Thol, Heerstraße 18, Gevenich, die am 18.8. 80 Jahre alt wird,

Herrn Klaus Hasler, Welzer Straße 6, der am 20.8. 83 Jahre alt wird,

Frau Therese Reuters, Aachener Ende 13, Ederen, die am 22.8. 84 Jahre alt wird,

Frau Anna Korsten, Rurtalstraße 26, Rurdorf, die am 22.8. 84 Jahre alt wird,

Herrn Martin Kreutzer, Fahlenberg 11, Welz, der am 22.8. 89 Jahre alt wird,

Frau Josefa Krug, Degersstraße 13, Boslar, die am 23.8. 86 Jahre alt wird,

Frau Adelheid Gierthmühlen, Lindenstraße 6, Körrenzig, die am 23.8. 85 Jahre alt wird,

Herrn Gottfried-Josef Wilms, Töpferstraße 29, Gereonsweiler, der am 23.8. 80 Jahre alt wird.



Herzlichen Glückwunsch

Die Eheleute Wilhelm und Inge Wilms, geb. Sprenger, wohnhaft Maarende 30 in Gereonsweiler, feierten am 22.06.2013 das Fest der Goldhochzeit. Bürgermeister Wolfgang Witkopp und Ortsvorsteher Mark Dremel überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

Haben auch Sie in der nächsten Zeit ein Ehejubiläum und wünschen einen Besuch Ihres Ortsvorstehers und des stellv. Bürgermeisters? Dann melden Sie sich bitte bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel. 02462/9908-101

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **25. August 2013**.

Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist **Donnerstag, 15. August 2013**.

Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Postfach 12 40, 52438 Linnich. Telefon: 0 24 62/99 08 – 114, E-Mail: linfo@linnich.de

Veranstaltungen in der Stadt Linnich

Wöchentliche Veranstaltungen

montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Henny Selter 02462 / 4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.30 – 19.00 Uhr, 19.00 – 19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendengeweg. Information: Henny Selter 02462/4361

dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendengeweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Henny Selter 02462/4361
Feuerwehrmuseum am St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf. Öffnungszeiten: dienstags von 14.00 - 18.00 Uhr. Sonder-

termine nach Absprache unter 0177 5647585

mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 14.30 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 – 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff“ ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“; 19.00 – 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

freitags

Borderliners Anonymous Düren, jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle

Kreis Düren, 02421 – 489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

Weitere Veranstaltungen

JULI

Mo.-So., 22.07.-04.08.2013
29. Rurdorfer Sommercup

AUGUST

Do.-So., 08.08.-18.08.2013
Sportwoche, Sportverein Kofferen

Samstag, 10.08.2013
08.00 Uhr Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Düsseldorf

Sonntag, 11.08.2013
15-18 Uhr „Linnicher Treff“ unter dem Motto „Immer wieder Sonntags“ Tanzkaffee in der Tagespflege St. Gereon Linnich, Mahrstraße 67

Donnerstag, 15.08.2013
19.30-21.00 Uhr „Linnicher Treff „Yoga“ für Angehörige und Interessierte, St. Gereon Haus Linnich, Mahrstraße 67

Sa.-So., 24.-25.08.2013

Saisoneneröffnung und unser Dorf spielt Fußball, SSV Körrenzig, Malefinkbachstation

Mo.-So., 27.08.-01.09.2013

6-Tage-Fahrt des Linnicher Geschichtsvereins an die „Romantische Straße“; Anmeldung bis zum 30.07.2013

SEPTEMBER

Sonntag, 01.09.2013
14-18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Kinderfest, Spielplatzinitiative Kofferen

Montag, 02.09.2013
16-20 Uhr Blutspendetermin des DRK Ortsvereins Linnich e.V., Realschule Linnich

Sonntag, 08.09.2013
15-18 Uhr „Linnicher Treff“ unter dem Motto „Immer wieder Sonntags“ Tanzkaffee in der Tagespflege St. Gereon Linnich, Mahrstraße 67

Freitag, 13.09.2013
19.30 Uhr Kultur in der Al-

ten Kirche, Musikalische Zeitreise von J.S. Bach bis Astor Piazzolla, Trio Con Abbandondo, Detmold, Rettet die Alte Kirche e.V., Körrenzig

Samstag, 14.09.2013
Herbstkirmes, St. Marg. Schützen Kofferen

Sonntag, 15.09.2013
14-18 Uhr Heimatmuseum geöffnet
Donnerstag, 19.09.2013
19.30-21.00 Uhr „Linnicher Treff „Yoga“ für Angehörige und Interessierte, St. Gereon Haus Linnich, Mahrstraße 67

Freitag, 20.09.2013
18.00 Uhr Mundartlesung des Linnicher Geschichtsvereins, Heimatmuseum

Sonntag, 29.09.2013
11.00 Uhr Geführte Radtour mit dem Thema: Einfälle statt Abfälle. Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen unter www.wirinlinnich.de

Fachbereiche geschlossen

Die Fachbereiche 1 -Allgemeine Verwaltung, Generationen und Soziales- und 2 – Finanzen- (einschl. Stadtkasse) bleiben am 01.08.2013 in der Zeit von 09.00-11.00 Uhr geschlossen.



Öffnungszeiten der Stadt

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, Do 14:00 - 18:00 Uhr

Fachbereich 4 - Soziales

mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5:

Mo - Mi 09:00 - 12:30 Uhr und 13.30-16.30 Uhr; Do 09:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr; Fr. 09.00 - 12.00 Uhr; Sa 09:30 - 11:30 Uhr

Es zirkelt wieder beim Pol-TuS in Linnich!

Nun ist das Warten endlich vorbei: Die Leichtathletikabteilung des Polizei Turn- und Sportvereins Linnich bietet nach der Sommerpause wieder das Circuit (oder Zirkel)-Training an. Dieses Training dient zur Stärkung und Stabilisierung des Herz-Kreislaufsystems verbunden mit einem Krafttraining. Es ist aber auch geeignet zur Fettreduktion und Gewichtsabnahme. Besonders schön daran ist, dass das dahinterstehende Gruppentrainingskonzept verschiedensten Teilnehmern – von 14 bis 60plus, Frauen und Männern – ermöglicht, gemeinsam zu trainieren. Die Übungen können auf jeden individuell eingestellt werden, ganz nach Trainingsstand, Bedarf und persönlicher Motivation.

Innerhalb von acht Wochen werden die Teilnehmer(innen) in acht Trainingseinheiten à 90 Minuten die Fitness steigern.

Eine Einheit beginnt mit einer leichten Erwärmung, darauf folgt das eigentliche Circuit-Training und abschließend sorgt funktionelle Gymnastik zum Abklingen und Entspannen. Der Vorteil dieser Form des Fitnesstrainings liegt in der Effektivität – schon eine halbe Stunde Circuit-Training genügt, um die Fettverbrennung optimal anzuregen. In kurzer Zeit kann jeder je

nach Zielsetzung ein komplettes Training absolvieren. Dies ist also eine ideale Möglichkeit der sportlichen Aktivität vorwiegend für Trainingseinsteiger, für ältere Menschen oder für Personen mit Rückenbeschwerden, sowie für alle, die an ihrer generellen körperlichen Fitness arbeiten wollen. Auch wenn Sie wenig Zeit haben, ist dieses Training genau das richtige, da es einen kurzen Zeiträumen in Anspruch nimmt.

„Es zirkelt beim Pol TuS“ heißt es jetzt also wieder jeden Mittwoch ab dem 11.9.2013 um 18 Uhr in der Sporthalle der Hauptschule Linnich. Weitere Termine sind der 18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10. und 30.10.2013. Die Übungsleiter freuen sich auf bekannte und neue Gesichter!

Der Kostenbeitrag für dieses Angebot beträgt 45€ (für Pol-TuS Mitglieder 22,50€). Dieser beinhaltet die Teilnahme an acht Trainingseinheiten. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich, die Teilnehmeranzahl ist allerdings auf 25 Personen beschränkt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Mike Duisken (leichtathletik@pol-tuslinnich.de) oder Sibille Habbinga (Tel: 02462 6095624). Bei Interesse melden Sie sich dort bitte bis zum 08.09.2013 an.



Abschied von den Kollegen

Herr Hans Bolzen ist im Mai 2013 wegen Rentenbezugs aus dem Dienst der Stadt Linnich ausgeschieden. Er war ab 01.03.1993 beim städtischen Bauhof tätig. Hans Bolzen (vorne rechts) wurde im Rahmen einer Feierstunde im Kreise seiner Kollegen verabschiedet.

■ Sonstiges

In acht Wochen zum Deutschen Sportabzeichen

Pol.-TuS Linnich bietet erneut Kurs an

Das Kursangebot des Pol.-TuS Linnich richtet sich an sportlich Interessierte jeden Alters, die umfassend ihre persönliche Fitness prüfen möchten. Dabei wird durch eine Kombination von Spiel, Übungen und der notwendigen Abnahmen eine große inhaltliche Abwechslung geboten. Zudem werden die Inhalte flexibel an den Teilnehmern ausgerichtet, d.h. dass die Stundeninhalte vom Inhalt und Ablauf je nach Leistungsstand geändert werden können. Der Kursaufbau erfolgt vom Einfachen zum Schweren.

Durch die Verbesserung der Ausdauerfähigkeit, der Kraftfähigkeit, der Dehnfähigkeit, der Koordinationsfähigkeit und der Entspannung werden die physischen

Gesundheitsressourcen positiv beeinflusst. Ein Gesundheitsgewinn wird vor allem durch die Erlangung von Lebensfreude, Genuss und Ermutigung durch den Sport in der Gruppe mit einem gemeinsamen Ziel erreicht. Die Teilnehmer lernen sich selber besser kennen, die eigenen Leistungsmöglichkeiten zu erfahren, Belastungen gesundheitsfördernd zu steuern, mit anderen gemeinsam etwas zu erreichen und somit ein Wohlfühlen zu erfahren. Die Teilnahme am Kurs erfolgt nach dem Motto: „Jeder so wie er kann“!

Das Training findet jeden Mittwoch ab dem 11.09.2013 ab 18 Uhr in der Sporthalle und auf dem Sportplatz des Regionalen Trainingszentrums der Polizei NRW, Ru-

rallee 20 in Linnich statt. Weitere Termine sind der 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., und 30.10.2013. Detailliertere Informationen zu Inhalt und Durchführung des Kurses erhalten Sie bei Marco Mock (Tel.: 02463-905919 oder e-Mail: marco.mock@t-online.de). Die Kosten für dieses Angebot betragen 45€ (für Pol-TuS Mitglieder 22,50€). Die Urkunde und das Abzeichen sind in der Kursgebühr enthalten. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich, die Teilnehmeranzahl ist allerdings beschränkt.

Die Anmeldung kann bis zum 08.09.2013 bei Marco Mock oder Mike Duisken (leichtathletik@pol-tuslinnich.de) erfolgen.

Wiedereröffnung des Linnicher Hallenbades im August

Aufruf an alle Mitglieder des Pol.-TuS Linnich

Die Wiedereröffnung des Hallenbades erfolgt am 31. August 2013 in Form eines ‚Tag der offenen Tür‘ ab 10:30 Uhr.

Die Stadt Linnich hat in diesem Zusammenhang u. a. Mitglieder des Pol.-TuS Linnich zu einem Probeschwimmen am Mittwoch, den 28. August 2013 in der Zeit von 16 – 18:30 Uhr eingeladen.

Wer Interesse daran hat, melde sich bitte bei Sibille Habbinga unter Tel. 02462-6095624 oder unter info@pol-tuslinnich.de bis spätestens 10. August.

Des Weiteren hat sich der Verein bereit erklärt, die Bewirtschaftung des Bierwagens am 31. August zu übernehmen. Für den

Getränkerverkauf in der Zeit von 10 bis 18 Uhr werden noch Helfer gesucht. Wer helfen möchte, melde sich bitte ebenfalls bei Sibille Habbinga unter den og. Kontaktdaten bis spätestens 10. August.

Allen potenziellen Helfern an dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön.

In acht Wochen fit für den Rurbrückenlauf!

20. Auflage des beliebten Events findet am 23. November statt

Mit diesem Angebot wenden sich die Laufexperten der Leichtathletikabteilung des Polizei Turn- und Sportvereins Linnich 1906 e.V. an Laufinteressierte jeden Alters (und die, die es noch werden wollen).

Motivation

Die vielfältigen positiven Wirkungen des Laufens sind mittlerweile weitläufig bekannt, die Taktiken des „inneren Schweinehundes“ leider aber auch sehr ausgefeilt. Wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche sportliche Betätigung ist die Regelmäßigkeit. Lassen Sie sich vom Lauf-Virus infizieren, erleben Sie Spaß, Abwechslung und gegenseitigen Ansporn in der Gruppe. Ebenso wie bei sportlichen Wettkämpfen sind unsere Trainer auch in der Vermittlung bestrebt, das Beste bei jedem Teilnehmer zu erreichen. Ansporn, Sportbegeisterung und Lauf-Euphorie werden auch Sie anstecken! Was Sie in den 8 Wochen zu erwarten haben, welche Voraussetzungen Sie mitbringen sollten oder auch weitere Fragen möchten wir

Ihnen gerne beantworten und gemeinsam die erste Runde Laufen gehen (Kontaktmöglichkeiten siehe unten).

Durchführung

Innerhalb von acht Wochen werden die Teilnehmer zielgerichtet auf den Rurbrückenlauf vorbereitet. Eine Trainingseinheit dauert ca. 90 Min und beinhaltet verschiedene Aspekte, die die Fitness steigern. Neben allgemeinem Lauftraining werden auch Lauf-ABC, funktionelle Gymnastik sowie spezielle laufspezifische Kräftigungsübungen unter Anleitung der Laufexperten der Leichtathletikabteilung angeboten. Ziel ist es, auch Laufanfängern den Spaß an Bewegung und eine Vorstellung von effizientem Training zu vermitteln. Kommen Sie einfach vorbei und holen sich wertvolle Tipps und neueste Erkenntnisse zum Thema „Gesundes Laufen“! „Laufschuhe anziehen“ heißt es dann jeden Dienstag ab 1.10.2013 um 17 Uhr zum Treff- bzw. Startpunkt in der Sporthalle des Insti-

tuts für Aus- und Fortbildung der Polizei NRW, Rurallee 20. Weitere Termine sind der 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11. und 19.11.2013. Den Abschluss des Kurses bildet die Teilnahme am Rurbrückenlauf am Samstag, den 23.11.2013. Dort besteht die Möglichkeit, den Jedermannlauf über 4,2 km oder den Hauptlauf über 13,5 km zu absolvieren. Der Kostenbeitrag für dieses Angebot beträgt 45€ (für Pol.-TuS Mitglieder 22,50€). Dieser beinhaltet die Teilnahme an 8 Trainingseinheiten, Startgebühr für den Volkslauf sowie ein Teilnehmer-T-Shirt. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich, die Teilnehmeranzahl ist allerdings auf 15 Personen beschränkt. Zudem bitten wir Sie, dass ihr Hausarzt ihre Tauglichkeit für dieses Sportangebot bestätigt. Anmeldeschluss ist der 29.09.2013. Weitere Informationen erhalten Sie bei Mike Duisken (leichtathletik@pol-tuslinnich.de).



Jugendfeuerwehren übten gemeinsam

Palette reichte vom Unfall bis zum Dachstuhlbrand

Die Linnicher Jugendfeuerwehr und die Jugendlichen des Deutschen Roten Kreuzes haben vom 22. bis 23. 6. erneut gemeinsam eine 24 Stunden-Übung durchgeführt. Die Verantwortlichen hatten sich sehr realistische Übungsszenarien überlegt, um die Zusammenarbeit weiter zu festigen. Vom Verkehrsunfall bis zum Dachstuhlbrand reichte die Palette, die von den Jugendlichen ernsthaft und mit großer Spannung abgearbeitet wur-

den. Die Geselligkeit und Kameradschaft wurden auch beim gemeinsamen theoretischen Unterricht und den gemeinsamen Mahlzeiten, die selbst zubereitet wurden, gepflegt. Stadtbrandinspektor Theo Black und der Vorsitzende des DRK, Dieter Reiz, lobten die gemeinsamen Anstrengungen und zeigten sich sehr zufrieden mit dem Ausbildungsstand. Insgesamt war die diesjährige Übung ein großer Erfolg. Auch die beiden Jugendwar-

te Ulf Knoche und Mario Thomas, die die Übungen vorbereitet und geleitet hatten, zeigten sich rundum zufrieden. Ganz besonders stolz waren alle Teilnehmer auf die Überreichung des Deutschen Nationalpreises an die Jugendfeuerwehren. Es ist schon bemerkenswert, dass die Jugendfeuerwehr des gesamten Stadtgebietes Linnich mehr als 70 jungen Menschen begeistern und binden kann.

Obst tauschen

Klaus Flaskamp hilft bei der Vermittlung

Für manche Gartenbesitzer ist die Menge anfallenden Obstes zu viel, um alles selbst zu nutzen. Hier kann die neue Obstbörse des Obstbaumwartes Klaus Flaskamp helfen.



Durch diese werden private Anbieter von überschüssigem Obst und Interessenten zusammengeführt und vermieden, dass selbstangebauten, hochwertiges Obst verkommt.

Im Idealfalle hat jemand von einem Obst zu viel, sucht aber ein anderes. Wie erfolgt die Vermittlung? Anbieter sowie auch Suchende melden sich bei Klaus Flaskamp entweder telefonisch unter 02462-2188 oder per email: flaskampk@t-online.de. Genannt sollte, um welches Obst es sich handelt, ob es gepflückt werden muss, bis wann das Angebot besteht und die Adresse oder Tele-

fonnummer des Anbieters. Bei Suchenden reicht die Art des gesuchten Obstes und der Telefonnummer. Die nötigen Informationen werden auf der Webseite: Obstbaumwart-linnich.de in einer Liste veröffentlicht.

Damit können sich die beiden Interessenten in Verbindung setzen. Klaus Flaskamp tritt nur als Vermittler auf und kann nicht für das angebotene Obst Garantien übernehmen.

Betriebsferien:

Vom 16. bis 27. August 2013

bleibt die Prüfstelle geschlossen.

Kfz-Prüfstelle Linnich

Ingenieurbüro Süßmann

Robert-Bosch-Str. 3

52441 Linnich



Tel.: 02462 – 20 33 600
www.gtue-linnich.de

GARAGEN - TORE - ANTRIEBE



Wir machen nur Garagentore – aber das komplett!

Aktion: Demontage + Entsorgung kostenlos!



Rundum-Service vom Spezialisten:

- Beratung
- Demontage
- Entsorgung
- Neumontage

Austausch in nur **1 Tag!**



GTA Hochhaus
0 24 65 / 10 30
Besuchen Sie uns online: gta-hochhaus.de

Der Bürgerbus fährt

Neue Fahrer sind herzlich willkommen

Liebe Linnicher Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir möchten nochmals an den Bürgerbus erinnern, der werktags von den Dörfern nach Linnich und zurück fährt.



Mit dem Fahrplan wollen wir die Linien bekannter machen und um Fahrgäste werben. Alle Fahrerinnen und Fahrer machen das ehrenamtlich und ohne jegliche Vergütung. Wer sich als Fahrerin bzw. Fahrer beteiligen möchte, muss mind. 21 Jahre alt sein

und den Führerschein Klasse B seit 3 Jahren besitzen. Die Tätigkeit ist freiwillig und man trägt sich in eine Fahrerliste im Bürgerbus ein. 1 x monatlich genügt, um den

Fahrdienst zu gewährleisten. Zur Erledigung einiger Formalitäten sprechen Sie einen Fahrer direkt oder rufen Sie den Fahrerobmann Manfred Sprey (1654) an. Wir würden uns freuen, wenn wir den Fahrerstamm verjüngen könnten. Bitte machen Sie mit!

Bürgerbus Linnich: Gereonsw. - Ederen - Welz - Linnich werktags (außer samstags, sonn- und feiertags)

Linnich	Post (ab)		09:30	Linnich	Post (ab)	10:30	11:30
	Altermarkt		09:32		Rathaus	10:32	11:32
Gereonsweiler	Alte Schule	08:36	09:36		Römering	10:33	11:33
	Töpferstr.	08:37	09:37		E.-M.-Arndt-Pl.	10:35	11:35
	Fuchsgracht	08:38	09:38		W.-Raabe-Str.	10:36	11:36
Ederen	Dorfplatz	08:42	09:42	Rurdorf	Siedlung	10:37	11:37
Welz	Pfr.-Reiff-Str.	08:44	09:44		Alte Post	10:38	11:38
	Kreisstr.	08:45	09:45		Kreisstr.	10:40	11:40
Rurdorf	Alte Post	08:47	09:47	Welz	Pfr.-Reiff-Str.	10:41	11:41
	Siedlung	08:48	09:48	Ederen	Dorfplatz	10:43	11:43
Linnich	W.-Raabe-Str.	08:49	09:49	Gereonsweiler	Fuchsgracht	10:47	11:47
	Römering	08:50	09:50		Töpferstr.	10:48	11:48
	E.-M.-Arndt-Pl.	08:52	09:52		Alte Schule	10:49	11:49
	Rathaus	08:53	09:53	Linnich	Altermarkt	10:53	
Linnich	Post (an)	08:55	09:55	Linnich	Post (an)	10:55	

Bürgerbus Linnich: Linnich - Hottorf - Körrenzig - Linnich werktags (außer samstags, sonn- und feiertags)

Linnich	Post (ab)	08:57	09:57	10:57
	Bahnhof	08:58	09:58	10:58
	Lidl	08:59	09:59	10:59
	Aldi	09:00	10:00	11:00
Gevenich	Post	09:04	10:04	11:04
Hottorf	An der Maar	09:07	10:07	11:07
	Fasanenstraße	09:08	10:08	11:08
Kofferen	Neusser Straße	09:10	10:10	11:10
	Am Schroof	09:11	10:11	11:11
Glimbach	Lange Straße	09:13	10:13	11:13
Körrenzig	Südstraße	09:14	10:14	11:14
	Kirche	09:15	10:15	11:15
	Oberdorf	09:17	10:17	11:17
	Bahnhof	09:22	10:22	11:22
Linnich	Post (an)	09:23	10:23	11:23

Evangelische Gemeinde

Die Gottesdienste und Termine

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst am 21. Juli ist Sommerkirche mit Taufe in Linnich um 10.00 Uhr

Termine:

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus

Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: 5. September Ausflug.

Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 15. August

Seniorentanz: Montags 15-17.30 Uhr ausser in den Feri-

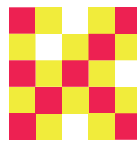
Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: erst wieder

am 25. September **IFNOK**, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30-21 Uhr: erst wieder im September

Konfirmandenunterricht: Nach den Ferien!

Anmeldung der Neu-Katechumenen

Die Anmeldung findet am 10. September zwischen 18 und 19 Uhr im Gemeindehaus, Altermarkt 12 statt. Aus pädagogischen Gründen können nur Kinder, die zum 1. August mindestens 12 Jahre alt sind, angemeldet werden. Wir bitten die Eltern gemeinsam mit den Kindern zu kommen und das Familienbuch mitzubringen.



LINNICHER KULTURSOMMER

August



Fr 2. Aug, 19:00 Uhr
SOMMERNACHTSSPECIAL VOL.3
Das Akustik-Trio „Vocoustic“ um Gitarrist und Sänger Bernhard Gerards präsentiert Akustik-Versionen bekannter Rock- und Popsongs.
| Martinuszentrum, Kirchplatz 14, Linnich

Sa 10. Aug BOBBYCAR-CHALLENGE

4. Rurdorfer Bobbycar-Challenge am Rurdorfer Berg.
Am Abend: After-Race-Party
| www.bobbycar-rurdorf.de

Sa 17. Aug, 11 - 17 Uhr
AKT SEHEN, ERFASSEN, UMSETZEN
Aktzeichnen in kurzen und langen Sitzungen mit einem professionellen Modell.
Doz.: Bina Theisen, Dipl.-Ing., freischaff. Künstlerin
| Anmeldung erforderlich
| 60 Euro p.P. zzgl. Modellkosten
| (02462) 90 42 07 - malerin@bina-art.de

Do 22. Aug, 15:00 Uhr FILMNACHMITTAG

Abriss der alten Mühle und Aufbau des Glasmalerei-Museums mit Filmen von W. Josch.
| Deutsches Glasmalerei-Museum, Eintritt frei

Sa 24. Aug, 21:30 Uhr
STUMMFILMABEND
Ein klassischer Stummfilm, Open-Air am Rurufer
| Rurufer an der Heinrich-Weitz-Brücke

www.wirinlinnich.de

Kunst im Christinenstift

Mit Talent und Begeisterung bei der Sache

Die Ederener Künstlerin Agnes Hasse ist seit drei Jahren ehrenamtlich im Christinenstift Gereonsweiler tätig.

Sie trifft sich wöchentlich mit dort lebende Senioren und Senioren zum gemeinsamen Zeichnen und Malen.

So entstanden seit Januar unter Anleitung von Agnes Hasse einige Bilder und zahlreiche Zeichnungen auf Papier, von denen als Beitrag zum Linnicher Kultursommer 2013 eine Auswahl einige Wochen im Mutterhaus in Brachelen zu sehen waren und jetzt im Christinenstift in Gereonsweiler zu bewundern sind.

Die Künstlerinnen sind zwischen 80 und 100 Jahre alt und treffen sich wöchentlich zum Malen.

Die Damen sind immer mit Talent und Begeisterung bei



Die Kunst der Senioren war im Christinenstift in Gereonsweiler zu bewundern.

der Sache, wie die 100-jährige Käthe Bongartz bestätigt und dabei stolz eine ihrer Zeichnungen präsentiert. Und auch Agnes Hasse ist

nach drei Jahren immer wieder begeistert von ihren „Schülerinnen“: „Mir selbst macht es, wie ich glaube, die meiste Freude.“

Termine im Deutschen Glasmalereimuseum

Sonderausstellung:

„Goldene Geschichten auf Glas – Kabinettscheiben von Gotik bis Barock“ (bis 04. August 2013)

Das Deutsche Glasmalerei-Museum präsentiert ein einzigartiges Konvolut von rund 100 historischen Kabinettscheiben aus einer süd-deutschen Privatsammlung. Detaillierte Informationen s. vorige L-Info-Ausgaben bzw. die Museumshomepage (www.glasmalerei-museum.de)

Workshops für Kinder (6-12 J.)

(Anmeldung für alle Workshops erbeten: Telefon 02462-9917-0 info@glasmalerei-museum.de)

Sommerferienprogramm: Malen auf Glas

Angeregt durch die gläsernen Kunstwerke des Museums, bei denen die Kinder viel über Farben und ihre Bedeutung erfahren, werden bunte Glasbilder mit spezieller Glasmalfarbe gestaltet. Es können Bilder oder Glasgegenstände (Teller und Flaschen) bemalt werden.

Termin: 31. Juli 2013, 10 – 12 Uhr

**Leitung: Hilde Gottfroh
Kosten: 6 € Gebühr zzgl.**

Material (ab 5 €, nach Verbrauch)

Mosaik – ein Puzzle aus Glas? (ab 7 Jahre)

In diesem 2-Tage-Kurs können die Kinder aus vielfarbigem Glassteinen ihr eigenes Mosaik fertigen.

Termine: 7./8. August 2013, jeweils 10 – 13 Uhr

**Leitung: Michael Müller
Kosten: 20 € Kursgebühr zzgl. Materialkosten für 2 Tage (ab 15 €, je nach Verbrauch)**

Es glitzert und funkelt

Hier lernen die Kinder ihren eigenen Glasschmuck (Ketten, Ringe oder Armbänder) aus vielfarbigem und glitzernden Glasperlen und -steinen herzustellen.

Termin: 14. August 2013, 10 – 13 Uhr

**Leitung: Dorothea Gerards
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. Materialkosten (ab 5 €, je nach Verbrauch)**

Glas einmal anders (ab 7 Jahre)

Dem kristallinen Glas setzen wir ein formbares Material entgegen und gestalten hiermit Kunstwerke. Die bizarre Form der Glasstücke bildet dabei den Ausgangspunkt für die kreativen Werke. Ob figürlich oder abstrakt – das Experimentieren

mit Farbe, Form und Material und die Freude an der Gestaltung stehen im Vordergrund.

Termin: 21. August 2013, 10 – 13 Uhr

**Leitung: Astrid Dohmen
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. Materialkosten (ab 4 €, je nach Verbrauch)**

Meine kleine Schatz- und Schmuckdose

Verzierung von Schachteln und Dosen mit Glasstücken und Perlen.

Termin: 28. August 2013, 10 – 13 Uhr

**Leitung: Dorothea Gerards
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. Materialkosten (ab 5 €, je nach Verbrauch)**

Angebote für die Generation 60+

(Anmeldung erbeten: Telefon 02462-9917-0 info@glasmalerei-museum.de)

Kunstgespräch im Museum

Für kunstinteressierte Senioren bieten wir eine Führung mit anschließendem Kunst-Gespräch zu wechselnden Themen an. In lockerer Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee ergeben sich interessante Gespräche mit dem Kunstvermittler.

Termine: jeweils der letzte Donnerstag im Monat, 15 Uhr



Foto: Stefan Johnen Design

Nächstes Datum: 29.08.2013

Kosten: 6 € pro Person (Eintritt, Kaffee und Führung)

Museumsfrühstück:

Angeboten wird ein reichhaltiges Frühstücksbüffet inmitten der Glasmalereiwerke. Anschließend werden Sie fachkundig durch die aktuelle Ausstellung geführt.

Die nächsten Termine sind: **13. August und 10. September 2013**

**Kosten: 14€ p. P. – Eintritt, Frühstück und Führung
Um Anmeldung wird gebeten: Telefon: 02462-9917-0 / info@glasmalerei-museum.de**

Sonntagsfrühstück:

Das Museumsfrühstück an einem Sommersonntag.

Termin: 28. Juli 2013

**Kosten: 15€ p. P. – Eintritt, Frühstück und Führung
Um Anmeldung wird gebeten: Telefon: 02462-9917-0 / info@glasmalerei-museum.de**

Öffnungszeiten

Dienstags – sonntags 11-17 Uhr. Eintrittspreise: 4€, ermäßigt 3€, Familienkarte 8€.

Öffentliche Sonntagsführung

Öffentliche Führung jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 11 Uhr.
Kosten: 2€ p.P. plus Eintrittskarte

Dudelsackklänge hallten über Linnich

Pol.-TuS Linnich feierte Sommerfest

Am Vormittag des letzten Junisamstags sah es noch garnicht gut aus mit dem Wetter. Doch die Organisatoren des Sommerfestes des Pol.-TuS Linnich ließen sich nicht entmutigen und hofften auf die von den Wetterfröschchen versprochene Besserung. Sie sollten nicht enttäuscht werden, denn pünktlich zum Beginn um 15 Uhr ließ sich die Sonne blicken.

So kamen denn wie im Vorjahr wieder zahlreiche Mitglieder mit ihren Familien zum evangelischen Gemeindezentrum, das auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung stand. Der evangelischen Kirchengemeinde sei hierfür ganz herzlich gedankt. Weit über 200 Kinder und Erwachsene bevölkerten den Garten des Gemeindezentrums. Die Spielwiese wurde denn auch gleich von den Kindern in Besitz genommen einschließlich der angebotenen

Spielgeräte wie Torwand, Bobycars, Dosenwerfen, Reifen, Klettergerüst und vieles mehr.

Natürlich durfte auch das allseits beliebte Kinderschminken nicht fehlen.

Auch der bereits im letzten Jahr stark belagerte Kicker war wieder dabei und wurde von allen Altersgruppen ausgiebig genutzt.

Des Weiteren stand eine Laserpistole zur Verfügung, mit der die Wurfgeschwindigkeit beim Handball gemessen werden konnte. Dass vor allem die Handballer des Vereins hiervon regen Gebrauch machten, versteht sich von selbst. Aber auch aus anderen Abteilungen waren Akteure dabei. Es entwickelte sich dabei ein regelrechter Wettbewerb, wer denn nun den stärksten Wurf hat. Ein Ergebnis ist bislang aber nicht überliefert.

Das leibliche Wohl kam selbstverständlich auch nicht zu kurz. Am Nachmit-

tag gab es Kaffee und Kuchen. Fleißige Bäckerinnen waren dem Aufruf des Vorstands gefolgt und hatten für reichlich süße Leckereien gesorgt, die von ihnen gespendet wurden. Herzlichen Dank an alle.

Am Abend wurde dann gegrillt. Zu Würstchen, Kotelett und Putensteak gab es verschiedene Salate und Brötchen. Ein Getränkestand für die all die vielen durstigen Kehlen stand ebenso bereit.

Doch bevor es an den Grill ging, war noch ein Highlight angesagt.

Am Spätnachmittag ertönten Dudelsackklänge im Garten des Gemeindezentrums. Richard Wagner, der Künstler heißt tatsächlich so, war aus Rheindahlen ange-reist, um die Anwesenden mit toller Dudelsackmusik zu erfreuen. Es versteht sich von selbst, dass er in Original schottischem Outfit auftrat. Richard Wagner hatte

aber nicht nur wunderbare Musik im Gepäck. Vielmehr brachte er den aufmerksamen Zuhörern in leicht verständlicher Weise sowohl über das Outfit als auch vor allem über Dudelsack und Dudelsackspielen viel Wissenswertes näher.

So wundert es nicht, dass er nicht nur mit tosendem Beifall bedacht wurde, sondern am Ende gar eine Zugabe fällig wurde.

Noch bis in die späten Abendstunden wurde dann gefeiert und man freute sich, dass auch dieses zweite Sommerfest des Vereins so gut gelungen war. Dies könnte sich in den nächsten Jahren zu einem festen Bestandteil im Vereinsleben etablieren.

An dieser Stelle sei allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, ganz herzlich gedankt. Bilder vom Sommerfest gibt es im Internet unter www.pol-tuslinnich.de.



Ein Dudelsack-Spieler unterhielt die Besucher des Sommerfestes.

Das schöne Alf lässt grüßen

Turnerinnen des Pol.-TuS Linnich auf Jahrestour

Die Mittwochsgruppe der Turnabteilung mit ihrer Übungsleiterin Anke Dohmen veranstaltete in diesem Jahr bereits ihre siebte Wochenendfahrt. Ziel der dreitägigen Reise war die Mosel, genauer gesagt der Ort Alf. Die Gruppe fuhr mit dem Sozialmobil der Stadt Linnich und wohnte im Flair Hotel Bömers, das alle Erwartungen voll erfüllte und die Teilnehmerinnen mit einem Tanzabend samt Livemusik sowie mit einer Küchenparty überraschte.

Auf dem sportlichen Programm stand am Freitag zunächst wieder eine Fahrradtour auf hoteleigenen Rädern. Die Fahrt ging Mosel abwärts, wobei von Alf aus zunächst mit der Fähre auf die andere Seite nach Bullay übergesetzt werden musste. Die Strecke erwies sich selbst für die geübten Turnerinnen wider Erwarten als beschwerlich, da der

Boden aufgeweicht war und sowohl Pfützen als auch Geröll nur ein Hintereinanderfahren ermöglichten. Dafür war der Rückweg Mosel aufwärts umso schöner. Auf ebener Strecke fuhren die Räder fast von alleine.

Mit einer zünftigen Planwagenfahrt unter der Leitung eines fachkundigen Winzers begann der zweite Tag. Die schönsten Aussichtspunkte entlang der Mosel wurden mit dem Planwagen angefahren, während die Teilnehmerinnen interessante Dinge über den Weinanbau erfuhren.

Gelegenheit zum Probieren etlicher Weinsorten war selbstredend ebenfalls auf dem Planwagen möglich. Die Stadt Zell wurde anschließend bei einem Rundgang auf eigene Faust erkundet, bevor mit dem Schiff die Rückfahrt nach Alf erfolgte. Am Abend verwöhnte der Küchenchef des Hotels die Gruppe mit einer

Küchenparty. In der romantisch mit Kerzen beleuchteten Küche konnte aus mehreren Menus ausgewählt und probiert werden. Dabei beantwortete der Küchenchef gerne Fragen nach Zutaten und Zubereitung.

Am letzten Tag bescherte dann eine Wanderung zur Marienburg, die auf den letzten Ausläufern von Zell bei Pünderich, Alf und Bullay liegt, der Gruppe einen herrlichen Ausblick auf die Moselschleife. Die Marienburg, die im 16. Jahrhundert ein Augustinerkloster war, wird jetzt vom Bistum Trier als Jugendbildungszentrum genutzt.

Auf der Rückfahrt wurde auch Beilstein noch ein Besuch abgestattet. Der kleine Ort hat eines der am besten erhaltenen historischen Ortsbilder an der Mosel und wird daher auch als 'Miniatur-Rothenburg oder ‚Dornroschen der Mosel‘ bezeichnet.



Die Mittwochsgruppe der Turnerinnen verlebte drei schöne Tage an der Mosel.

Daheim auf dem Altermarkt wartete bei der Rückkehr noch eine ganz besondere Überraschung auf die Teilnehmerinnen. Bernd Engelen, Uli Palluck und Werner Schäffler präsentierten unter einem Sonnenschirm einen reich gedeckten Kaffeetisch mit allerhand Leckereien, Kaffee und Ku-

chen. Nach der langen Fahrt wurde dieses Angebot gerne angenommen.

Die Mittwochsgruppe der Turnabteilung trifft sich wöchentlich mittwochs in der Zeit von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr in der Turnhalle der Realschule in Linnich zum Training.



Pol.-TuS Linnich entdeckt die Rur

Jugendwartin organisiert Rafting-Tour

Der jährliche Wandertag des Pol.-TuS Linnich im Herbst führt regelmäßig an der Rur entlang. Bis zum nächsten Wandertag dauert es ja noch eine Weile, und da dachte sich Steffi Schunck, Jugendwartin des Vereins, warum nicht einmal die schöne Landschaft um Linnich herum von der Rur aus erkunden.

So wurde die Idee geboren, für die Jugendlichen des Vereins eine Rafting-Tour zu organisieren.

Der Einladung folgten denn auch zahlreiche Jugendliche sowie einige Erwachsene aus dem Vorstand als Begleiter.

Insgesamt 27 Personen fanden sich am Morgen des 22. Juni auf dem Place de Lesquin ein und freuten sich auf

die bevorstehende Tour.

Vom Veranstalter wurden sie zunächst mit Schwimmwesten versorgt und die mitgebrachten Fahrräder auf dem Anhänger des Bootsverleihers verstaut. Nach einer gründlichen Sicherheitseinweisung durch den Veranstalter konnte es endlich losgehen.

Mit vereinten Kräften wurden die Boote zur Rur hinunter gebracht und dann ging es mit fröhlichem Hallo los.

Zum Glück spielte auch das Wetter mit und Regenschutz war somit überflüssig. In rasanter Fahrt ging es dann recht zügig flussabwärts auf den Zielort Hilfhart zu.

Die dortige Anlegestelle am Haus Sodekamp erreichten die Boote bereits nach einer

knappen Stunde dank der doch recht schnell fließenden Rur.

Am Zielort gab es zunächst Getränke für alle, auch hier hatte Steffi Schunck bestens vorgesorgt.

Alle waren restlos begeistert und man beschloss spontan eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Mit den vom Veranstalter nach Hilfhart transportierten Fahrrädern war der Heimweg dann auch kein Problem mehr.

Ein herzliches Dankeschön an Steffi Schunck für die tolle Organisation. Ebenso ein Dankeschön an den Veranstalter für die gute Betreuung.

Weitere Bilder gibt es unter www.pol-tuslinnich.de.

Kräuter und Hexen

'Ne Runde mit Naturführerin Irene Krebs

'Ne Runde Rur' war am Samstag, dem 22. Juni 2013 im Rahmen des Linnicher Kultursommers angesagt. Naturführerin Irene Krebs aus Aachen konnte hierzu eine beachtliche Anzahl von interessierten Teilnehmern begrüßen.

Auf dem Weg vom Altermarkt zur Rur gab es schon einige Besonderheiten zu sehen und zu hören. Über ein Stück des Skulpturenweges ging es dann entlang der Rur bis Floßdorf und zurück. Am Wegesrand ist dort so manches Kraut gewachsen, welches früher wie heute für die Gesundheit und als Kü-

chenkraut zur Anwendung kommt. Auch von Hexen und Geistern wusste die Naturführerin zu berichten und schmückte damit so manche Information blumig aus.

Über alte, auch manchem unbekannte Pfade, führte der Weg über den Friedhof zurück zum Ausgangspunkt. Die Tour war einen Applaus wert.

Am 21. September veranstaltet der Stadtmarketingverein eine weitere Auflage der Runde Rur mit Frau Krebs.

Siehe auch Veranstaltungskalender Linnicher Kultursommer 2013.



Naturführerin Irene Krebs vermittelte Wissenswertes rund um Kräuter, Hexen und Geister.

Larissa Schröder verteidigt den Meistertitel

Junge Turnerin des Pol.-TuS Linnich avanciert zur Seriensiegerin

Inzwischen sind sie ein fester Termin im Wettkampfkalendar der jungen Turnerinnen und Turner des Pol.-TuS Linnich. Eine Woche vor den Sommerferien fanden auch in diesem Jahr wieder die internen Vereinsmeisterschaften statt. Die Jugendwartin des Vereins Steffi Schunck war wie in den Vorjahren die Initiatorin dieses Wettkampfes. Sie übernahm dann auch die Wettkampfleitung und zusammen mit Andrea Weißbach, sowie den Kampfrichterinnen vom befreundeten Verein aus Quadrath-Ichendorf Anja Hilden, Carolon Hilden, Hanna Zehpfennig und Shirin Gaef bildete sie das Kampfrichterteam. Den Kampfrichterinnen aus Quadrath-Ichendorf sei für

ihr Engagement herzlich gedankt.

In der Sporthalle der Realschule in Linnich traten dann 21 Mädchen und drei Jungen der Jahrgänge 1997 bis 2008, aufgeteilt in drei Jahrgangsgruppen, an und maßen sich im fairen Wettkampf um Meisterehren. Dabei war es für viele die erste Gelegenheit, ihr Können unter Wettkampfbedingungen vor Publikum zu zeigen.

Die zahlreich erschienenen Eltern oder Großeltern der jungen Turnerinnen und Turner, die sich als Zuschauer eingefunden hatten, sorgten auch in diesem Jahr wieder für das richtige Wettkampfgefühl.

In einem wie immer bestens organisierten Wettkampf wurden ihnen zum Teil sehr

gute Leistungen geboten, die oftmals großen Applaus auslösten.

Nach knapp zwei Stunden standen dann die Vereinsmeister fest und die jeweils drei ersten einer Jahrgangsgruppe konnten neben der Urkunde auch den begehrten Siegerpokal in Empfang nehmen.

Alle übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten neben der Urkunde eine Medaille. Alle erhielten darüber hinaus ein kleines Präsent.

In der Jahrgangsstufe 1997-2001 siegte Carla Flesch vor Josefine Flesch und Jessica Schuster.

Die Jahrgangsstufe 2002-2004 gewann Larissa Schröder vor Inga Schröder und Verénee Kamps.

Bei den Teilnehmern der



Die Vereinsmeister des Pol.-TuS Linnich.

Jahrgänge 2005-2008 war Amelie Flesch siegreich vor Cora Esser und Anna-Lena Schumacher.

Interessierte können die vollständigen Ergebnislisten

mit Einzelergebnissen und zahlreiche Bilder auf der Homepage des Pol TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de über „Abteilungen/Turnabteilung“ einsehen.



Amelie Flesch feiert Sieg in eigener Halle

Junge Turnerin des Pol.-TuS Linnich erfolgreich

Wie im letzten Jahr trafen sich die drei befreundeten Vereine Pol.-TuS Linnich, Birkesdorfer TV und 1. FC Quadrath-Ichendorf zu einem Freundschaftswettkampf im Turnen. Ausrichter war in diesem Jahr der Pol.-TuS Linnich, die Wettkampfleitung lag wieder in den bewährten Händen von Sabine Grunenberg vom Birkesdorfer TV.

Während offizielle Wettkämpfe nach Altersstufen durchgeführt werden, wurde dieser Freundschaftswettkampf nach Wettkampfklassen bewertet.

So konnten sich die 48 teilnehmenden Mädchen, davon sechzehn aus Linnich, für eine der vier vorgegebenen Wettkampfklassen mit je zwei Leistungsstufen entscheiden. So kam es, dass Mädchen mit einem bis zu acht Jahre reichenden Altersunterschied die gleiche Übung turnten. Dabei kam es vor allem darauf an, wie gut die einzelne Übung präsentiert wurde.

Den zahlreich angereisten Zuschauern wurden durchweg gute bis sehr gute Leistungen geboten, die sie denn auch mit viel Beifall bedachten. Amelie Flesch vom Pol.-TuS Linnich erreichte mit 52,250 Punkten die höchste Wertung in der Klasse P4/5 und konnte damit den Sieg in dieser Klasse in heimischer Halle feiern. Ihre Schwester Josefine Flesch erreichte in der Wettkampfkategorie P5/6 einen hervorragenden dritten Platz.

Die übrigen Teilnehmerinnen des Pol.-TuS landeten trotz guter Leistungen aber mehrheitlich auf mittleren oder hinteren Rängen ihrer Wettkampfklassen.

Dennoch sah man bei der Siegerehrung nur strahlende Gesichter. So konnte der Wettkampf bei einem gemütlichen Picknick mit Salat und Würstchen, an dem alle Turnerinnen, Betreuer, Trainer, Wettkampfrichter und die Zuschauer teilnahmen, ausklingen.

Hier die Sieger in den einzelnen Wettkampfklassen:

Leistungsstufe P4/P5:

1. Flesch Amelie, Pol.-TuS Linnich
2. Salentin Hannah, Birkesdorfer TV
3. Paus Johanna, Quadrath-Ichendorf

Leistungsstufe P5/P6:

1. Joo Alicia, Quadrath-Ichendorf
2. Oepen Christina, Birkesdorfer TV
3. Flesch Josefine, Pol.-TuS Linnich

Leistungsstufe P6/P7:

1. Butterweck Anna-Lena, Birkesdorfer TV
2. Wilkens Elena, Birkesdorfer TV
3. Nießen Anja, Birkesdorfer TV

Leistungsstufe P7/P8:

1. Kuckertz Nele, Birkesdorfer TV
2. Grunenberg Laura, Birkesdorfer TV
3. Martini Lea, Birkesdorfer TV

Die vollständigen Ergebnislisten können Interessierte unter www.pol-tuslinnich.de auf der Seite der Turnabteilung (über den Button „Abteilungen“) einsehen.

Aufbruch in eine gemeinsame Zukunft

SV Frankonia Broich und der FC Rasensport Tetz stellen Weichen für Zusammenschluss

Die beiden Traditionsvereine Frankonia Broich und der Rasensport Tetz haben nach langen Gesprächen und intensiven Überlegungen der Vorstände, gemeinsam mit den Vereinsmitgliedern beschlossen, dass eine gute und solide Vereinsarbeit auf Dauer nur gemeinsam zu gewährleisten ist.

Im ersten Schritt wird für die kommende Spielzeit 2013/2014 eine Spielgemeinschaft gegründet. Personelle Engpässe in beiden Vereinen während der ausschlaggebende Punkt für diese zukunftsweisende Entscheidung.

Mit den folgenden Mannschaften im Seniorenbereich geht die Spielgemeinschaft Broich/Tetz in die Saison:

1. Mannschaft - Kreisliga A: Trainer Martin Schober – Wolfgang Mittag; Betreuer Manfred Sußmann, Obmann Carsten Sußmann

2. Mannschaft - Kreisliga C: Trainer Dirk Reinhold – Werner Neuber; Betreuer Stephan Sauer und Erik Forkel

Wir sind uns sicher, dass wir in der Lage sind, zwei schlagkräftige Mannschaften zu stellen, die sich in beiden Ligen behaupten können.

Jugendabteilung:

Einen sehr hohen Stellenwert nimmt die Jugendar-

beit ein. Federführend ist hier der Rasensport Tetz zuständig, da die Tetzler bereits seit Jahren eine sehr gute Jugendarbeit leisten und fast alle Altersklassen besetzen können.

Gemeinsam verfügen wir über 11 Mannschaften in den folgenden Altersklassen:

Tetz:
Bambini 1 Mannschaft
F-Jugend 1 Mannschaft
E-Jugend 2 Mannschaften

D-Jugend 2 Mannschaften (1x Bezirksliga)
C-Jugend 1 Mannschaft
A-Jugend 1 Mannschaft

Broich:
Bambini 1 Mannschaft
F-Jugend 1 Mannschaft
E-Jugend 1 Mannschaft

Ab dieser Saison 2013/2014 nimmt eine A-Jugend am Spielbetrieb teil. Wir sind sehr stolz darüber, dass 10 Spieler aus den jeweiligen Ortschaften Broich und Tetz kommen.

Damit legt man den Grundstein, auch in naher Zukunft auf gut ausgebildete Fußballer aus den eigenen Orten zurückgreifen zu können. Die bereits heute stattliche Anzahl von Mannschaften in der Jugendabteilung wird von 25 ehrenamtlichen Trainern betreut und trainiert.

„Floßdorf hat Zukunft“

Am Freitag, den 28. Juni fand in Floßdorf eine Dorfkonzferenz in Form einer Zukunftswerkstatt statt. Sie wurde gefördert vom Kreis Düren angelehnt an das LEADER – Programm der EU. Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung lagen in den Händen eines professionellen Moderations- Teams, bestehend aus Prof. Westerheide vom Institut für Städtebau und Landesplanung der RWTH Aachen und Herrn Wildschütz und Frau Winandi vom Landschaftsplanbüro „Raumplan“; ebenfalls Aachen. Floßdorf ist damit nach Ederen 2011 das zweite stadtlinnicher Dorf, welches sich in dieser Form mit seiner Entwicklung beschäftigt. Begonnen wurde um 18 Uhr in der Dorfgemeinschaftshalle „Alte Dorfschule“: Der Ortsvorsteher, Herr Hilfert begrüßte die ca. 40 Teilnehmer und das Moderatoren-Team und übergab dann die Leitung an Herrn Prof. Westerheide.

Linnichs Bürgermeister, Herr Witkopp ließ sich zunächst entschuldigen, kam aber später zur Veranstal-

tung hinzu und wünschte ein gutes Gelingen.

Nach einer kurzen Einführung in die Problematik und einem Ausblick auf den geplanten Ablauf des Abends wurde vom Moderatoren-Team ein Expertenblick von außen auf das Dorf vorgestellt. Ein wesentliches „Alleinstellungsmerkmal“

Floßdorfs war dabei die besondere landschaftliche Lage auf der Anhöhe über der Rur. Besonders vermerkt wurden auch die oftmals noch intakte alte Bausubstanz im Ortskern und das umfangreiche innerörtliche Wegenetz.

Um den Problemen des Ortes auf die Spur zu kommen, wurde dann zunächst zu einer Kritikphase aufgerufen. Die Teilnehmer wurden reihum gebeten sich vorzustellen und Kritik zu üben: „Was läuft falsch in Floßdorf, was ärgert uns schon seit langem oder neuerdings, wo muß dringend was geschehen, geändert oder verbessert werden?!“

Von fehlender Zukunftsperspektive für junge Leute über mangelhafte Verkehrsan- und Internetverbindungen bis hin zu ständigen Ver-

schmutzungen durch Hundekot auf Wegen und Plätzen wurden die verschiedensten Themen angesprochen. Es wurde dabei auch durchaus schon mal „Dampf abgelassen“; aber insgesamt blieb die Atmosphäre doch eher locker und verbindlich.

Nach einer Pause stand dann im 2. Teil die Phantasielphase an, die Kritik wurde ins Positive gewendet und die Anwesenden wurden aufgefordert, sich ein wünschenswertes Floßdorf für die Jahre 2020/2030 vorzustellen. Die Wünsche und Ideen wurden dann auch gleich sehr breit und engagiert von den Teilnehmern vorgetragen. Stärkung der Kultur im Dorf, Ertüchtigung des Bürgerhauses, ein Bauwagen als Treffpunkt für die Jugend, allgemeine Betreuungs- und Serviceangebote für Senioren waren nur einige der Themen.

Bürgermeister Witkopp, bis hierhin aufmerksamer Zuhörer fasste die Vorschläge und Ideen mit den Worten zusammen: „Floßdorf hat Zukunft!“ Die Vorschläge seien zu einem hohen Prozentsatz umsetzbar und es



bedürfe dazu lediglich eines großen Engagements der Dorfgemeinschaft.

In der 3., der Projektphase wurden daran anschließend im Dialog mit den Teilnehmern von den Moderatoren konkrete Projekte herausgefiltert.

Die größte Zustimmung erhielt der Projektvorschlag zur Gründung eines „Dorf-Forums Floßdorf“ vor der Neugestaltung des Dorfplatzes und des Ortseingangs und der Ausweisung von weiteren Bauflächen im Ortsbereich.

Mit dem „Dorf-Forum Floß-

dorf“ an erster Stelle, wurde der Wunsch nach einer aktiven, generationsübergreifenden und vereinsunabhängigen Gruppe deutlich, welche sich um die Realisierung der Projektideen für Floßdorf kümmert. Spontan erklärte sich dann auch gleich eine größere Anzahl von Teilnehmern zur Mitarbeit in einem solchen Forum bereit.

Am Ende der Veranstaltung gegen 21,30 Uhr war man sich einig, dass der Impuls der Dorfkonzferenz über das „Floßdorf-Forum“ weitergetragen werden soll.

Kleine Flitzer auf rasanter Piste

4. Rurdorf-Special Bobbycar-Challenge steigt am 10. August

Seit vier Jahren ist der Rurdorfer Berg nicht mehr nur Winterrodelpiste. Berühmt und gerühmt ist der Haarnadelkurs, seit Wilfried Theisen mit engagierten Freunden vor vier Jahren den Hang zum ersten BobbyCar-Rennen präparierte. Auch heute laden sie wieder alle kleinen und großen BobbyCar-Freunde in Linnich und ganz Deutschland, sogar in den Niederlanden, Belgien und Luxemburg ein, am Samstag, 10. August, ab 12 Uhr (offizieller Start: 14 Uhr), bei der 4. Rurdorf-Special BobbyCar-Challenge mitzufahren. Denn nicht nur Wilfried und seine Freunde haben Spaß am BobbyCar-Rennen, sondern ganz viele kleine und vor allem erwachsene BobbyCar-Rennfahrer. So gibt es sogar einen Deutschen, einen Europa- und einen Weltmeister, und mit ein bisschen Glück ist der eine oder andere Meister sogar am 10. August in Rurdorf mit dabei. Mitfahren kann jeder, der ein BobbyCar besitzt, sechs

Jahre oder älter ist und sich am Lenkrad festhalten kann. Damit das Ganze auch möglichst gerecht zugeht, wird in verschiedenen Klassen gestartet: Es gibt die Kids-Klasse für alle kleinen Rennfahrer zwischen sechs und zwölf Jahren, die Junior-Serien- und die Junior-Tuning-Klasse mit Serien- bzw. getunten BobbyCars für die Jugendlichen zwischen 13-17 Jahren, und drei Klassen für die erwachsenen Rennfahrer ab 18 Jahren. Dort kommen in der Serien-Klasse nur Serien-BobbyCars zum Einsatz. In der Tuning-Klasse kann geschraubt werden, was das Reglement hergibt, und in der Profi-Klasse kommen die absoluten High-End-Tuning-BobbyCars zum Einsatz, Fahrzeuge, die kaum noch an BobbyCars erinnern und unglaublich schnell sind. Gefahren wird innerhalb der Klassen im K.O.-System, wobei ab 14 Uhr alle Klassen abwechselnd starten, damit es auch für die Zuschauer richtig spannend wird. Nach dem Rennen und der

Siegerehrung gibt es dann ab 19 Uhr auch noch etwas richtig Gutes auf die Ohren, denn bei der OpenAir-AfterRace-Party am Berg tritt u.a. die Gewinnerband des letzten Rurdorf-Special Bandcontests auf: AMIN AFIFY & BAND. Die Besucher erwartet also neben dem BobbyCar-Rennen auch noch ein tolles Open Air-Konzert mit einer großartigen Live-Band.

Für das leibliche Wohl ist während des ganzen Tages gesorgt. So werden verschiedene Getränke sowie süße und herzhaftes Speisen angeboten.

Weitere Informationen zum Rennen, zum Reglement, zu den Klassen und zum Programm finden Sie unter www.Rurdorf-Special.de.

Dort kann man sich auch online anmelden und sogar eine Tuning-Anleitung für BobbyCars herunterladen. Rurdorf-Special freut sich auf alle Rennfahrer und Besucher am 10.08.2013 am Rurdorfer Berg. Bis dahin wünschen sie noch viel Spaß beim Schrauben.

Rurdorf-Special
4. BobbyCar-Challenge

Linnich-Rurdorfer Berg
10. Aug. Start: 14 Uhr
Anmeldung: ab 12Uhr
AfterRace-Party u.a. mit
AMIN AFIFY & BAND



Neue Bänke für die Bürger

Stadtmarketingverein „Wir in Linnich“ verschönert den Ort

Der Stadtmarketingverein „Wir in Linnich“ freut sich, den Linnicher Bürgerinnen und Bürgern und der zunehmenden Zahl älterer Menschen auf dem Weg zum Wehr wieder eine angemessene Zahl von **Bänken** anbieten zu können. Das ist nicht leicht, weil immer wieder Bänke willkürlich zerstört werden. Diese Bank wurde mit roher Gewalt samt ihren Betonfundamenten aus dem Boden gerissen. Sie war eine Spende eines Linnicher Bürgers. Die Fir-

ma Landschaftsbau von Herrn H.-J. Peters hat diese Bank wieder saniert und neu aufgestellt. Auch dafür vielen Dank. Eine weitere Bank steht am hinteren Ausgang des Friedhofs. Hier wurden die Sitzhölzer aus sehr robustem Material wieder hergestellt durch Herrn Arnold Krings: vielen Dank auch ihm. Der Stadtmarketingverein hat weitere **vier Hundetoiletten** beschafft, und wir bedanken uns beim Bauhof, dass er sie fachgerecht aufgestellt hat:



Eine steht am Neubaugebiet „Im Wiesengrund“; die zweite in der „Mäusgasse“; die dritte an der Ecke „Mahr-

straße“ – „Am Merzbach“ und die vierte am Städtischen Kindergarten in der „Welzer Straße“. Wir freuen uns, dass die Hundetoiletten immer mehr angenommen werden. Wie haben den **Blumenschmuck** in Linnich erweitert: Bislang bestücken wir die **Blumenkästen am Geländer des Mühlenteichs** schon seit dem vorigen Jahr mit der Hilfe des Blumenhauses Hofmann. Dieses Jahr hat das Blumenhaus Anne Göddertz die Bepflanzung

übernommen, und Frau Müller, die schräg gegenüber wohnt, pflegt die Blumen liebevoll. Auf vielfachen Wunsch haben wir nun auch die großen **Kübel am Eingang zur Aussegnungshalle des Friedhofs** unter unsere Fittiche genommen und mit der großzügigen Hilfe des Blumenhauses Hofmann neu bepflanzen lassen. Der Pflege hat sich hier Frau Sieberichs angenommen. Sie sehen sie hier auf dem Bild bei ihrer segensreichen Tätigkeit.



„Hey Kölle, du bes e Jeföhl“

Die Senioren verlebten einen schönen Tag am Rhein

Die Freude war groß, als die vier Minibusse am Seniorenwohnheim „Am Mühlenteich“ zum Tagesausflug mit dem DRK Ortsverein Linnich nach Köln starteten. Gegen zehn Uhr ging es los, schließlich wollten alle pünktlich an der Schiffsanlegestelle am Rheinufer sein, wo das Ausflugsschiff „Drachenfels“ auf uns wartete. Gut gelaunt startete man eine einstündige Panorama-

rundfahrt über den Rhein, vorbei an zahlreichen Sehenswürdigkeiten Kölns. Im Anschluss an die Schiffsfahrt fuhren alle gemeinsam auf die Domplatte. Nun bestand die Möglichkeit zur Besichtigung des Doms oder zum Bummeln. Dann wurde es auch schon Zeit, die Heimreise anzutreten. Im Linnich wartete auf die Reisenden ein leckeres Abendbrot sowie verschiede-

nen Nachtische, die das DRK vorbereitet hatte. Voller Heißhunger wurde sich am Buffet gestärkt und der Tag gemütlich ausklingen gelassen. Wie in den Vorjahren, waren auch in diesem Jahr alle Seniorinnen und Senioren sowie alle Helfer des DRK Linnich rundum begeistert von diesem schönen Tag und freuen sich schon jetzt auf den Ausflug im nächsten Jahr.

Bestattungen Koch
Seit 1860
Inhaber: Jürgen Müller
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, individueller Trauerdruck, Überführungen im In- und Ausland
Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 02462/6604
www.bestattungen-koch-mueller.de

R & W
Versicherungsbüro
Reitz und Witt
Wir machen versichern einfach!
Büro Rurdorfer Str. 62, Linnich
Tel. 02462 / 203 27 50
Büro Martinusstr. 2, Aldenhoven
Tel. 02464 / 70 91
www.stephan-witt.gothaer.de

Alarmanlagen

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl

Verkauf + Montage + Service
Bremm u. Bremm OHG
Tel. 0 24 63-90 54 22

Jugend-Ferriencamp beim TC Schwarz-Gold Linnich

Vorfreude bei den Kindern ist bereits groß

Der Tennisclub Schwarz-Gold Linnich veranstaltet auch in diesem Jahr wieder sein Jugend-Tennis-Ferriencamp vom 28. bis zum 31. August 2013. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren – auch ohne Vereinszugehörigkeit! Die Vorfreude auf diese sportlichen, aktiven Tage ist bei vielen Kindern jetzt schon groß. Wer sich noch in die Teilnehmerliste eintragen möchte, sollte sich spüren!

Das Tenniscamp findet an vier Tagen, auf der Tennisanlage am Bendenweg in Linnich statt.

In der Zeit von 10 Uhr bis 16 Uhr stehen für die Kinder/Jugendlichen unter fachlicher Leitung das Tennisspiel und viele weitere sportliche Aktivitäten im Mittelpunkt. Am Mittwoch, den 28.08.2013 treffen wir uns alle um 10.00 Uhr auf der Tennisanlage vom TC Schwarz-Gold Linnich. Hier wird die erste Tennissich-

tung, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, für die Gruppenzusammensetzungen von unseren Tennistrainern für das tägliche Tennistraining vorgenommen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden wir dann mit dem Tennistraining in den einzelnen Gruppen auf den Plätzen beginnen. Hier wird dann allen Kindern das kleine und große ABC des Tennisspiels in spielerischer Form vermittelt.

Am Donnerstag, den 29.08.2013 ist wie im Jahr zuvor ein Aktionstag im Brückenkopfpark Jülich geplant. Wir treffen uns mit dem Fahrrad am Tennisplatz und fahren dann gemeinsam los, um in einen erlebnisreichen Tag, mit interessanten, vielseitigen und richtig sportlichen Aufgaben zu starten. Wer nach der Rückfahrt noch Energie hat, kann bei einem lockeren Tennisspiel auf der roten Asche den Tag ausklingen lassen.

Am Freitag, den 30.08.2013,



um 10.00 Uhr beginnen wir dann mit dem Aufbau des Zeltlagers. Danach steht der Tag dann ganz im Zeichen des Sports, d.h. Tennis-/ Cardio-/ Konditions-/ und Taktiktraining, Soccer- Beachturnier, u. v. a. Aktivitäten sind zusätzlich geplant. Nach unserem gemeinsamen, abendlichen Grillen beginnt die Übernachtung im Zelt mit einem Highlight, Natur entdecken und erleben, verbunden mit einer anschließenden Nachtwanderung. Unser gemeinsames Zelten

am Lagerfeuer erfolgt vom 30.08.2013 zum 31.08.2013 auf unserer Tennisanlage. Zur Übernachtung mit ihren Kindern im Zelt sind Eltern herzlich willkommen. Für eure Verpflegung und euer Wohl wird natürlich bestens gesorgt.

Mit einem Abschluss-Tennisturnier am Samstag, den 31.08.2013, mit einer anschließenden Siegerehrung, mit Urkunden, schönen Preisen und der Ausgabe der Erinnerungs-T-Shirts vom „Tenniscamp 2013“

wird dann das Tenniscamp als großes Familienfest seinen Abschluss finden. Alle Eltern- und Freunde sind herzlich (auch zum Mitmachen) eingeladen.

Kostenbeitrag je Teilnehmer: 49 €

Das Angebot gilt auch für Kinder, die kein Vereinsmitglied sind.

Anmeldung: bis 10.08.2013 an J. Ludwig, Tel. 02462-74106, E-Mail: j.ludwig@tc-linnich.de Weitere Infos: L. Hufmann, 02461-52427 und unter www.tc-linnich.de

Ehrung für Josef Steufmehl

Runder Geburtstag und 55-jährige Clubzugehörigkeit



Der Kegelabend am 08.06.2013 war für Josef Steufmehl kein gewöhnlicher. Der gebürtige Boslarer wurde von seinen Kegelbrüdern zu seinem runden Geburtstag von 80 Lenzen und 55-jährigen Bestehen des Kegelclubs „KC Boslar“ geehrt. Freud und Leid hat das Gründungsmitglied mit seinen Kegelbrüdern erlebt.

Bis heute freut sich Josef Steufmehl auf den Kegelabend und ist immer noch zu Scherzen aufgelegt, auch wenn die dritte Generation und somit deutlich jüngere Mitglieder zum Team gehören. Gerne erinnert er sich an die Zeit zurück, wo der

Besuch von Kegelturnieren im Altkreis Jülich dazugehörte. Selbst in Grevenbroich nahmen sie erfolgreich an Wettbewerben teil, die mit kurzfristigen angehängten Siegesfeiern in den frühen Morgenstunden endeten. Danach ging es für den heutigen pensionierten Landwirt in den Kuhstall. Alles nahm im Boslarer Gasthaus Kerp seinen Anfang. Dort führte der KC Boslar selber Turniere durch, die erfolgreich abgewickelt wurden und dafür sorgten, eine einheitliche Kegelbekleidung für den Club anzuschaffen. Hierzu wurden sie von den Wirtsleuten, Eheleuten Dohmen,

unterstützt.

Der Kegelclub „KG Boslar“ kegelt im nächsten Jahr dreißig Jahre in der Gaststätte „Zum Treffpunkt“ in Tetz, die eine Bundeskegelbahn betreibt. Das Kegeln für Kegelclubs sowie das gelegentliche Kegeln mit Freunden, Nachbarn, Vereinskollegen oder Kinderkegelparties ist möglich. Die Reservierung der Kegelbahn kann nachmittags und in den Abendstunden nach Vereinbarung vorgenommen werden. Tel: 02462 1850 Desweiteren bietet das Haus die Möglichkeit, Festlichkeiten aller Art in verschiedenen Räumlichkeiten passend für jede Gesellschaftsgröße durchzuführen.

Leihen schont die Umwelt

Bücherei hat Strommessgeräte im Bestand

Leihen statt Kaufen – auch das ist Umweltschutz. Die St. Martinus-Bücherei in Linnich hat vom Umweltbundesamt (UBA) ein Energiesparpaket erhalten. Es kann kostenlos ausgeliehen werden.

Damit lässt sich zum Beispiel der Stromverbrauch durch Leerläufe bzw. den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Die Aktion erfolgt in Zusammenarbeit mit der NoEnergy-Stiftung für Klimaschutz und Ressourceneffizienz.

Einsparpotentiale ermitteln

„Die effektivste Strompreispbremse setzt beim Stromsparen an! In vielen Haushalten lässt sich durch einfache Maßnahmen Strom sparen, zum Teil in Höhe eines dreistelligen Euro-Betrags pro Jahr;“ erklärt UBA-Präsident Jochen Flasbarth. „Mit dem Energiesparpaket helfen Bibliotheken den Nutzerinnen und Nutzern,

den aktuellen Stromverbrauch und mögliche Einsparpotentiale zu ermitteln.“ Ab sofort können also Nutzer der Bücherei das Energiesparpaket ausleihen. Im Internet finden Interessierte unter www.Stromwen.de aktuelle Tipps passend zum Projekt.

Aktiver Klimaschutz

Als Alternative zum Kauf trägt auch die Ausleihe von Büchern in Bibliotheken aktiv zum Klimaschutz bei – ein Buch kann von vielen Menschen gelesen werden. Das spart Ressourcen und schont den Geldbeutel. www.buecherei-linnich.de Tel.: 02462 – 200 99 44

Öffnungszeiten Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16, Linnich
Mittwoch von 15:30 bis 17:30 Uhr
Freitag von 17:00 bis 18:00 Uhr
(nur in den Sommerferien geschlossen)
Sonntag von 11:00 bis 12:00 Uhr

Programm des 22. Heinrich-Dohmen-Gedächtnisturnier des FC Viktoria 1907 Gevenich e. V.

Freitag, 26.07.2013

18:00 Uhr Eröffnung des 22. Heinrich-Dohmen-Gedächtnisturnier mit Faßanstich
19:30 Uhr Einlagespiel der Damen RW Waldenrath-Straeten - VFR Unterbruch

Samstag, 27.07.2013

16:00 Uhr Spiel 1 SSV Körrenzig - SV Weildorf-Güsten
19:00 Uhr Spiel 2 Westwacht Aachen II - SV Loverich-Flöverich

Sonntag, 28.07.2013

11:00 Uhr Frühschoppen auf dem Sportplatz
14:00 Uhr Cafeteria
14:00 Uhr Spiel 3 SC Ederen - Con-Gereonsweiler
16:00 Uhr Spiel 4 TuS Jahn Hilfarth - Viktoria-Gevenich
18:00 Uhr Spiel 5 SSV Körrenzig - SV Kofferen

Montag, 29.07.2013

19:00 Uhr Spiel 6 Westwacht Aachen II - SV Siersdorf

Dienstag, 30.07.2013

18:15 Uhr Spiel 7 SC Ederen - SV Malefinkbach
19:45 Uhr Spiel 8 TuS Jahn Hilfarth - Germania Rurich

Mittwoch, 31.07.2013

18:15 Uhr Spiel 9 SV Weildorf-Güsten - SV Kofferen
19:45 Uhr Spiel 10 SV Loverich-Flöverich - SV Siersdorf

Donnerstag, 01.08.2013

18:15 Uhr Spiel 11 Viktoria Gevenich - Germania Rurich
19:45 Uhr Spiel 12 SV Malefinkbach - Con-Gereonsweiler

Freitag, 02.08.2013

18:00 Uhr *Victoria Nacht mit D.J. Dirk*

Samstag, 03.08.2013

16:00 Uhr Spiel 13 Sieger Gruppe A - Sieger Gruppe B
19:00 Uhr Spiel 14 Sieger Gruppe C - Sieger Gruppe D

Sonntag, 04.08.2013

11:00 Uhr Frühschoppen auf dem Sportplatz
11:30 Uhr Einlagespiel unserer Jugend
14:00 Uhr Cafeteria
14:00 Uhr Spiel um Platz 3
16:00 Uhr Verlosung
17:00 Uhr Endspiel



Tolle Resonanz beim Jugend-Tennisturnier

Über 30 Kinder und Jugendliche nahmen teil

Über 30 Kinder und Jugendliche nahmen jetzt am ersten Jugendturnier des TC Linnich auf der Tennisanlage am Bendenweg sowie in der Vereinseigenen Tennishalle teil.

In toller Atmosphäre und unter den Augen der begeisterten Eltern wurde fünf Stunden lang um jeden Ball gekämpft.

Die Aktiven wurden je nach Spielstärke in sechs Leistungs- und Altersgruppen eingeteilt, die von den Trainern und Betreuern Lothar Hufmann, Jörg Ludwig, Bettina Kraemer und Bettina Kleinen geführt wurden. Die Turnierleitung hatte vorgegeben, dass die Pausen für die Spieler/innen so kurz und die Gesamtspielzeit so lang wie möglich sein sollte. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden die letzten Finals ausgespielt und nach der Siegerehrung wur-

de das neu angeschaffte Spielgerät, welches schon vor einigen Wochen in Betrieb genommen wurde, offiziell durch den ersten Vorsitzenden Michael Jansweid eingeweiht.

Jugendwart Jörg Ludwig sagte begeistert: „So viel Leben und Aktion hatten wir schon lange nicht mehr auf unserer schönen Anlage. Es ist einfach ein herrliches Bild. Ich bin hoch zufrieden mit dem, was uns hier gelungen ist.“

Am 28. August 2013 startet nun das diesjährige Tenniscamp.

Vier Tage lang soll sich hier alles um den gelben Ball drehen. Teilnehmen können auch alle Kinder und Jugendliche, die kein Vereinsmitglied sind. Der Anmeldeabschluss ist am 05.08.2013.

Weiter Infos unter www.tc-linnich.de oder Tel. 02461-52427.

Um Kuchenspenden für unsere Cafeteria an beiden Sonntagen wird freundlichst gebeten.
Anmeldung zwecks Koordination bei:
Finl Schiffer Tel.: 8264 oder Dagmar Schiffer Tel.: 202482

Viktoria Nacht
auf dem Sportplatz mit D.J. Dirk
Freitag, 02.08.2013 ab 18:00 Uhr
Sommer, Sonne, Party

FC VIKTORIA 1907 GEVENICH

Programm

zum

22. Heinrich-Dohmen-Gedächtnisturnier



www.viktoria-gevenich.de

Viele neue Bücher, DVDs und Hörbücher eingetroffen

Die Bücherei St. Martinus wünscht schöne Ferien

Unterhaltsames und Komisches:

Dora Heldt: Herzlichen Glückwunsch, Sie haben gewonnen; Dieter Nuhr: Das Geheimnis des perfekten-Tages; Mark Lowery: Das peinlichste Jahr meines Lebens; Hans Rath: Da muss man durch;.....

Romane:

J. Moyes: Ein ganzes, halbes Jahr; Adler-Olsen: Das Washington Dekret; C. Ahern: Solange Du mich siehst; T. Vermes: Er ist wieder da; K. Webb: Das Haus der vergessenen Träume; K. Aehnlich: Alle sterben, auch die Löfelfelstöre; M. Toews: Mr. T., der Spatz und die Sorgen der Welt; U. Hahn: Unscharfe Bilder; E. Menasse: Quasi Kristalle; I. Prcic: Scherben;

H. Ribera Letelier: Die Filmzählerin;

Großdruckbücher:

I. Noll: Der Hahn ist tot; A. Stothard: Pink Hotel; K. Mazzetti: Der Kerl vom Land; A. Scheib: Eine Zierde in ihrem Hause; P. Oelker: Das Bild der alten Dame; H. Mankell: Der Chronist der Winde; W. Fähmann: Als Oma noch mit Kohlen heizte; I. Allende: Geschenk für eine Braut; M. Wanner: Tödlicher Geburtsstag; Ch. Neumeyer: Die Päpstin von Mailand

Krimis und Thriller:

M. Walker: Femme Fatale; G. Klönne: Das Lied der Stare nach dem Frost; S. Buzmann: Schockgefroren; J.-L. Bannalec: Bretonische Brandung; K. Rose: Todesherz; L. Jackson: Spur der Angst; M.

Hjorth: Der Mann, der kein Mörder war; E. George: Sturmwarnung; A. Edwardson: Die Rache des Chamäleons; S. King: Joyland; T. Gerritsen: Aben-

Bücherei Linnich

leih' dir was



druh; E. Herrmann: Das Dorf der Mörder; D. Brown: Inferno
Historische Romane:
R. Seethaler: Der Trafikant; K. Engelmann: Das Stockholm-Oktavo; I. Lorenz: Das goldene Ufer; N. Dragic: Immer wieder das Meer; S. Ebert: 1813; Bücher für Kinder und Ju-

gendliche:

R.J. Palacio: Wunder; B. Endres: Justus und die 10 Gebote; S. Zett: Hugo chillt; M. Stiefvater: Band 2 und Band 3; U. Hub: An der Arche um Acht; A. Tillmanns: Das magische Trio; M.P. Osborne: Das magische Baumhaus Band 29, 30, 31, 32, 35, 36, A. Condie: Die Antwort (Band 3)

DVDs: Madagascar 3; L. Geheimnis von Green Lake; J.R.R. Tolkien: Der Hobbit „Eine unerwartete Reise“; Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger; Mit Herz und Hand; Breaking Daws: Biss zum Ende der Nacht –Teil 1 und 2; Die Wand (n.d.Roman v. Marlen Haushofer); Sie sind

ein schöner Mann

Und hier noch ein Hinweis zu den Sommerferien 2013:

Während der Sommerferien haben wir durchgehend geöffnet. Nur an den Freitagen innerhalb dieser Zeit ist unsere Bücherei geschlossen (Also: Am Freitag, dem 26. Juli ist zum erstmal geschlossen, ab Mittwoch, dem 4. September sind wir dann wieder an allen 3 Öffnungstagen für Sie da.

Öffnungszeiten Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16:

Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr
Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr
www.buecherei-linnich.de
Tel.: 02462 – 200 99 44

Schüler der LVR Förderschule Linnich erhalten Preise

Losglück war jungen Besuchern beim Kindernachmittag hold

Auch in diesem Jahr konnten die Schülerinnen und Schüler wieder am Kindernachmittag der Linnicher Schützen teilnehmen und erfreuten sich an den Fahrgeschäften und bunten Angeboten. Auch hatte jedes Kind ein Los bekommen, sodass sie an der Verlosung teilnehmen konnten. Stellvertretend nahm die Schulleitung am Nachmittag an der Verlosung teil, da die Schülerinnen und Schüler selbst wegen des Schüler-spezialverkehrs nicht erleben konnten.

Gemeinsam mit dem diesjährigen Königshaus stellte Frau Vogt-Blockhaus (Schulleiterin) beim Sommerfest der LVR Förderschule Linnich, den Schülerinnen und Schülern ihre Gewinne der Verlosung des diesjährigen Schützenkindernachmittages vor.

Mit großer Begeisterung und frenetischem Applaus, wurden die vielen Preise an-



An der LVR-Förderschule wurden die Preise der Verlosung des Kinderschützenachmittags angenommen.

genommen. Die Preise stehen allen Kindern zur Verfügung, sodass sie in den Pausen und zur Freizeitgestaltung benutzt werden können.

Zusätzlich überreichte König Sascha Mockenhaupt der Vorsitzenden des Fördervereins Frau Claudia Weber einen Scheck über 400 Euro. König Sascha hatte ge-

meinsam mit seiner Frau den Entschluss gefasst, die diesjährige Kollekte aus dem Schützenfestgottesdienst der Förderschule zu lassen und so das Projekt „Gedenkstätte für verstorbene Schüler“, welches gemeinsam mit der Künstlerin Annette Etzel verwirklicht werden wird, zu unterstützen.

Tennisboom beim TC Grün-Weiß Tetz schnuppern

Den weißen Sport hautnah erleben

Der Tennissport boomt derzeit insbesondere durch die jüngsten Erfolge von Sabine Lisicki bei Wimbledon. Haben die sportlichen Erfolge des deutschen Tennisstars das Interesse am Tennis geweckt? Der TC Grün-Weiß Tetz bietet auch dieses Jahr wieder allen Tennisinteressierten und denen, die es gerne werden möchten, die Gelegenheit die Vielseitigkeit und Attraktivität des „weißen Sports“ hautnah zu erleben. In den Sommerferien sind jeweils samstags am 03.08., 10.08. und 17.08.2013 zwischen 10 und 12 Uhr alle Kinder und Jugendliche zum kostenlosen Schnupper-Tennis eingeladen. Der Nachwuchs kann erste Erfahrungen mit Ball und Schläger sammeln. Unter Anleitung qualifizierter Spieler wird gezeigt wie es gemacht wird, damit das Tennisspielen so richtig

Spaß macht. In den Sommerferien können neben den Kindern und Jugendlichen auch Erwachsene - egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Wieder-Einsteiger - an den kostenlosen Schnupper-Tennisstunden teilnehmen. Diese finden in Gemeinschaft mit anderen Tennisinteressierten zur gleichen Zeit statt. Eine Anmeldung für das Schnupper-Tennis ist nicht erforderlich. Die Tennisschläger und Tennisbälle werden allesamt vor Ort durch den Verein kostenlos zur Verfügung gestellt. Lediglich Sportkleidung und Sportschuhe sind erforderlich. Das Schnupper-Tennis findet auf der Tennisanlage des Vereins, Am Vogeldriesch, statt. Für Fragen zum Schnupper-Tennis steht der TC Grün-Weiß Tetz unter der Mailadresse Info@tc-gruen-weiss-tetz.de gerne zur Verfügung.

„Das ist die richtige Entscheidung“

Wasser aus Konzessionsrichtlinie nehmen

Wir sind sehr froh, dass sich die EU-Kommission dazu entschieden hat, die Wasserversorgung aus der geplanten Konzessionsrichtlinie herauszunehmen. Das ist im Sinne der Bürgerinnen und Bürger, der Kommunen und insgesamt der Trinkwasserversorgung in Deutschland die richtige Entscheidung; so Henning Deters, GELSENWASSER-Vorstandsvorsitzender. „Wir erwarten, dass sich die Abgeordneten des Europäischen Parlaments dem Vorschlag von Binnenmarktkommissar Barnier anschließen.“

Bürokratische Hürde

GELSENWASSER hatte in der Diskussion um die EU-Konzessionsrichtlinie von Anfang an kritisiert, dass die geplante Richtlinie keinerlei Vorgaben beinhaltete, die eine Verbesserung der Qualität oder die Versorgungssicherheit zum Ziel hatten. Deters: „Es sollte alles über den groben Kamm des Vergaberechts geschoren werden, der für unsere traditionell lokal und regional

organisierte Wasserversorgungsstruktur viel zu grob war. Dem anerkannt ausgezeichneten Standard der Trinkwasserversorgung hierzulande wäre damit nur eine teure bürokratische Hürde in den Weg gelegt worden, die die Handlungsspielräume der Kommunen unnötig eingeschränkt hätte.“

Deshalb hat sich GELSENWASSER mit dem Bundesverband der deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) und dem Verband kommunaler Unternehmen (VKU) intensiv für eine Änderung der geplanten Richtlinie engagiert: „Die Entscheidung der EU-Kommission ist maßgeblich durch die vielen Gespräche und intensiven Diskussionen der Verbände in Brüssel möglich geworden. Auch die Landesregierung NRW hat im Sinne der Wasserwirtschaft interveniert. Großes Gewicht hatte aber vor allem die Unterschriftenaktion der Bürgerinitiative ‚right2water‘, die erstmals in der EU-Geschichte 1,5 Millionen Menschen zum Widerspruch gegen ein EU-Vorhaben mobilisieren konnte“, freute sich Deters.

200 Hauptschüler sportlich aktiv

Für jeden war etwas dabei

Am Samstag, 06.07.2013, fand der 14. Sporttag der Hauptschule Linnich statt. Die gesamten Sportanlagen am Bendenweg waren an diesem Tag wieder in der Hand der Hauptschüler. Petrus bescherte uns herrlichen Sonnenschein bei aber noch für die sportlichen Aktivitäten sehr angenehmen Temperaturen. Pünktlich um 10 Uhr begannen die Schülerinnen und Schüler mit ihrer ersten Wahl Sportart. Während die einen beim Fußball, Hockey, Basketball, Handball, Badminton, Tennis oder Tischtennis Tore, Körbe und Punkte kämpften, versuchten sich andere beim Waveboard fahren, Tanzen, Step Aerobic, Wandern, Jiu-Jitsu oder Fahrrad fahren. Wiederum andere bereiteten die Kinderbetreuung für die Mittagspause vor. Auch die GPS-Tour entlang der Rur wurde wieder angeboten. Erstmals dabei war die Sportart Kubbe, auch Wikinger Schach genannt. Somit war für jeden Schüler etwas dabei. Die einen verbesserten ihre bisherigen Techniken, andere sammelten neue sportliche Erfahrungen. In der einstündigen Mittagspause stärkten sich dann alle



beim leckeren Kuchen-, Salat- und Grillbuffet welches von den Eltern organisiert und gesponsert wurde. In dieser Zeit boten einige 10er auf dem Schulhof ein paar Kinderspiele an. Von 13 Uhr bis 15 Uhr führten die Schüler dann ihre zweite Wahl Sportart aus, welche aus einer der oben genannten bestand. Die gesamten Sportarten wurden von der Lehrern der GHS Linnich als auch von außerschulischen Übungsleitern durchgeführt. Betreut wurde das ganze wie auch in den vergangenen Jahren vom DRK OV Linnich e.V. in Zusammenarbeit mit dem Schulsanitätsdienst der Hauptschule.

Den außerschulischen Übungsleitern und dem DRK OV Linnich e.V. sowie allen helfenden Eltern möchte die Hauptschule Linnich auf diesem Wege noch einmal ein großes Dankeschön aussprechen. Neben dem ganzen Sporttreiben wurden an diesem Tag auch die neuen 5er von der stellvertretenden Schulleiterin Frau Rasper und ihrer zukünftigen Klassenlehrerin Frau Engländer herzlich begrüßt. Nach ein paar einführenden Worten und der Klärung von Fragen konnten sie an diesem Tag schon einmal einen kleinen Einblick in das schöne und ereignisreiche Schulleben der GHS Linnich erhalten.



„STARTKLAR“- Zertifikate erhalten

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 der Hauptschule Linnich legten in der Zeit vom 17.06. bis 28.06.2013 einen weiteren Stein in Richtung Berufswahl. Zwei Wochen lang besuchten sie im Rahmen des Projekts „STARTKLAR - Fit für die Ausbildung“ die Werkstätten der BEG Düren und schnuppernten dort für jeweils zwei Tage in die Berufsfelder Maler/Lackierer, SHK-Installa-

teur, Floristin, Bäckerreifeverkäuferin, Metall, Friseur/Kosmetikerin und Elektroniker rein. Durch praktisches Arbeiten mit den dort angestellten Meistern fertigten sie eigene Werkstücke an. Im theoretischen Teil ging es um die Anforderungen, die der Beruf an einen stellt und die Art der Ausbildung. Kurz vor den Ferien erhielten sie nun ihre Beurteilungen und Zertifikate ausgehändigt.

Wissenswertes rund ums Thema Geld

Im Juni 2013 startete zum Ersten Mal im integrativen Familienzentrum der Lebenshilfe „Bachpiraten“ ein dreitägiges Projekt über das Thema Geld. Durchgeführt wurde das Thema von Frau Ritter, der Präventionsfachkraft der Schuldnerberatung des diakonischen Werkes des Kirchenkreises Jülich. An drei Terminen, die je-

weils aufeinander wöchentlich folgten, kam Frau Ritter zu den Bachpiraten und erarbeitete mit den Vorschulkindern Wissenswertes zum Thema Geld. Die Einheiten waren kindgerecht aufgearbeitet und zugänglich für alle Kinder. Im ersten Termin wurde ein Sachfilm gezeigt, wo es um Tausch, dem ersten Verhalten um an andere „Ware“ zu kommen,

ging. Frau Ritter erarbeitete mit den Kindern auch die Schwierigkeiten, die beim Tauschen auftreten können – wenn man z.B. nur drei Feuersteine haben wollte, jedoch nur eine „ganze Kuh als Tauschobjekt“ hatte. Durch diese humorvolle, aber gleichzeitig wissenswerte Vermittlung haben die Kinder sehr interessiert mitgearbeitet und auch viel mit-

genommen. Am zweiten Termin wurden Geldbörsen gebastelt, damit das Geld gut aufgehoben ist – beim dritten Termin war der Kreislauf des Geldes das Thema. In einem Spiel, bei dem die Kinder selber mitwirkten, waren sie der Euro, der durch die Hände des Bankdirektors zum Angestellten über die Kinder dann zum

Eismann wanderte, der wiederum den Euro zur Bank brachte. Da die Kinder die Figuren selber darstellten war der Kreislauf besonders einprägsam und auch erstaunlich, welchen Weg so ein Euro machen kann. Ein insgesamt sehr umfassendes und erfolgreiches Projekt, das die Kinder für das Thema Geld sensibilisiert hat.

„Als Glaubende gehen wir unseren Weg“

Fahrradwallfahrt der GdG Linnich vom 1. bis 3. Juli führte nach Kevelaer

Unter diesem Leitwort fand die von Pfarrer Philippen initiierte Fahrradwallfahrt der GdG Linnich nach Kevelaer statt. Kevelaer, der größte Wallfahrtsort im Nordwesten Europas, wird in jedem Jahr von ca. einer Million Gläubigen besucht. Denn wer sich auf den Weg nach Kevelaer begibt, wird niemals leer zurückkommen. 18 Radlerinnen und Radler trafen sich am frühen Montagmorgen des 1. Juli in der Kirche von St. Georg / Hottorf zum gemeinsamen Gottesdienst. Danach ging es dann los auf den 93 km langen Weg zum bekannten Wallfahrtsort am Niederrhein. Die „alte Truppe“, die durch junge, dynamische Frauen verstärkt wurde, schaffte die erste Etappe bis zur Ulrichskapelle fast mühelos. Ein kurzes Gebet und ein Marienlied sowie eine kleine Stärkung, die in den Sattel- und Lenkertaschen verstaut war, sorgten für Kraft und Energie bis zum Hariksee. Hier war der nächste Pausenstopp. Von dort ging es dann weiter in Richtung Krickenbecker Seen. Zwischenzeitlich ließ

sich immer wieder mal die Sonne mit ihren wärmenden Strahlen blicken, so dass sich bei dem einen oder anderen auch einmal eine Schweißperle bildete. Den Radpilgern wurde bewusst, wie schön die wald- und wasserreiche Natur der Region Maas - Schwalm - Nette ist. Besonders die Erstpilger waren von den unvergesslichen Eindrücken sowie der Schönheit der Natur in der rheinischen Heimat begeistert. Schnell war dann das Ziel, die Krickenbecker Seen, erreicht und die wohlverdiente Verschnaufpause wurde eingelegt um den Durst und Hunger zu stillen, eine SMS zu schreiben oder ein schnelles Telefonat nach Hause zu führen. Gut gestärkt fuhr die bunte Truppe weiter in Richtung Straelen. Einige kleine Steigungen mussten gemeistert werden, um dann in Straelen die letzte Rast in der Eisdielle zu machen, bevor das Ziel Kevelaer erreicht wurde. Müde und erschöpft, jedoch in freudiger Stimmung, begrüßten die Pilger zuerst die Gottesmutter in der Gnadenkapelle. Danach wurden die Zimmer bezogen und



die ersehnte Dusche brachte die nötige Entspannung. Am zweiten Wallfahrtstag in Kevelaer „dem Fest Mariä Heimsuchung“ stand der Besuch des Pontifikalamtes in der Marienbasilika im Vordergrund. Das Hochamt wurde zelebriert von Weihbischof Wilfried Theising aus Münster, der eine eindrucksvolle Predigt hielt. Am Nachmittag wurde bei strahlendem Sonnenschein der große Kreuzweg gebetet. Zurück in der fußläufigen Innenstadt des Wallfahrtsortes wurden traditionell noch einige Kerzen entzündet, Geschenke gekauft oder Kaffee getrunken. Andere

nutzten die Zeit zum stillen Gebet in der Sakramentskapelle, in der Kerzenkapelle oder vor dem Gnadenbild. Ein gemütliches Zusammensein im Garten des Priesterhauses bildete den Abschluss des wunderschönen Tages in Kevelaer. Auch der letzte Wallfahrtstag begann mit einem Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle. Dann, nach einem ausgiebigen Frühstück, sollte es weitergehen in Richtung Heimat. Trotz kräftiger Regenfälle - schon bei der Abfahrt - waren alle in guter Stimmung. Eine teilweise schon anstrengende Strecke bei strö-

mendem Regen ließ dann doch einen gewissen Bußcharakter aufkommen. Jeder kleine Lichtblick wurde durch den nächsten Regenguss wieder zu nichte gemacht. Hier half auch kein Socken- T-Shirt- oder Hosenwechsel, man war einfach nur nass. Keiner hatte ein Auge für die abwechslungsreiche Landschaft. Trotz aller Widrigkeiten war man aber einhellig der Meinung, es war wie immer sehr, sehr schön. Eine Wallfahrt, auf der man geistliche Kraft tanken konnte, um den Weg zu gehen, den Gott uns zeigen will.

Erfolgreiches Geschäftsjahr

Raiffeisenbank Aldenhoven stellt Jahresergebnis 2012 vor

Wir befinden uns mittlerweile im fünften Jahr nach Ausbruch der Finanzmarktkrise: Bankdirektor Ralf Schwegmann, Vorstandssprecher der Raiffeisenbank eG Aldenhoven gab im Auditorium einen Überblick über die politischen Rahmenbedingungen für das Bankgeschäft.

Dabei referierte er von der europäischen Bankenunion über europäische Finanztransaktionssteuer sowie den Vorschlägen zu Trennbanken bis hin zum Verbraucherschutz. Immer mehr Regulierung ist nicht automatisch eine bessere Regulierung, stellte er abschließend fest. Es besteht die Gefahr, dass mit überzogener Regulierung am Ende mit den Volks- und Raiffeisenbanken diejenigen getroffen werden, die die Fi-

nanzmarktkrise nicht verursacht haben sondern im Gegenteil dazu sogar stabilisierend wirkten.

Trotz großer Hitze konnte der Aufsichtsratsvorsitzende Kurt Hasse viele interessierte Besucher auf der Generalversammlung der Raiffeisenbank eG Aldenhoven begrüßen, darunter den Bürgermeister der Gemeinde Aldenhoven Lothar Tertel sowie den testierenden Wirtschaftsprüfer Karl-Heinz Tinter sowie Vertreter der Verbundpartner. Herr Hasse berichtete über das krankheitsbedingte Ausscheiden von Vorstandsmitglied Martin Buchta Anfang 2013.

Daneben attestierte er dem amtierenden Vorstand Leonie Ottinger-Stevens und Ralf Schwegmann gute Arbeit und gratulierte zum erfolgreichen Geschäftsjahr

2012. In seinem Vortrag berichtete Ralf Schwegmann über eine deutliche Steigerung des betreuten Kundenvolumens von 5,5 Mio. €. Dabei konnten die Kundenverbindlichkeiten um rd. 5 % gesteigert werden, die Kundenforderungen wuchsen um ca. 3 %. Aus dem verbesserten Jahresergebnis konnten wiederum offene und stille Reserven sowie das Eigenkapital gestärkt und eine Dividende in Vorjahreshöhe an alle Mitglieder gezahlt werden.

Die satzungsmäßig ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder Björn Hühne und Wolfgang Klems wurden im Anschluss in ihre Ämter einstimmig wiedergewählt.

Abschließend bedankte sich der Vorstand bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Ar-



Der Vorstand der Raiffeisenbank eG Aldenhoven Ralf Schwegmann (links) und Leonie Ottinger-Stevens mit den wiedergewählten Aufsichtsratsmitgliedern Wolfgang Klems (2. v. l.) und Björn Hühne.

beit, beim Aufsichtsrat für die konstruktive Unterstützung und vor allem bei den Mitgliedern und Kunden für die vertrauensvolle Zusam-

menarbeit. Dieses mit dem Versprechen, auch weiterhin ein zuverlässiger Partner in allen Finanzangelegenheiten vor Ort zu bleiben.

Meister beim Jugend-Fahrradturnier

Teilnahme am Regionalturnier in Düsseldorf



Beim Jugend-Fahrradturnier der Verkehrswacht Jülich wurden die Meister ermittelt.

Die besten Radfahrer und -fahrerinnen, die bei den von der Verkehrswacht Jülich e.V. veranstalteten Geschicklichkeitsturnieren in Aldenhoven, Linnich, Jülich, Huchem-Stammeln und Titz die ersten drei Plätze erreichten, trafen sich zum „Endturnier“ auf dem Schulhof des Mädchengymnasiums Jülich.

Nur die Erstplatzierten der 21 Jungen und Mädchen, die an den Start gingen, können am 29. September in Düsseldorf am Regionalturnier teilnehmen und sich dort für das Bundesturnier im November in Bremen qualifizieren. Nach dem einstündigen Training der acht Fahraufgaben im Parcours wurde es bei den Wertungsfahrten spannend. In der Gruppe I (8/9 Jahre) gewinnt Luca Bauer, Jülich,

ohne Fehlerpunkt vor Dejan Savic, Aldenhoven, und Marcus Stolniceanu, Linnich, die ebenfalls fehlerfrei blieben, aber im Slalom langsamer waren. Den ersten Platz der Mädchen in dieser Gruppe erreicht Isabella Schmitz, Niederzier. Melina Groumas, Niederzier, und Milena Haacken, Titz, landeten auf dem 2. und 3. Platz. Bei den Jungen der Gruppe II (10/11 Jahre) fiel die Entscheidung äußerst knapp für Malte Steffen, Titz, aus, der wie Marc Lextutt, Jülich, und Corvin Varol ohne Fehlerpunkte den Parcours meisterte, aber im Slalom einen Tick schneller war. Anna Buitenhuis, Jülich, gewinnt das Turnier vor Jana Büscher, Jülich, und Hanna Psotta, Jülich. Alle Kinder bekamen bei der Siegerehrung vom 1. Vorsitzenden der Verkehrswacht

Jülich, Hartmut Dreßen, eine Urkunde und die drei besten Jungen und Mädchen der beiden Altersgruppen Gold-, Silber- und Bronzemedailien. Er erinnerte alle Kinder daran, den Radhelm nicht nur beim Turnier sondern immer zu tragen, wenn sie mit dem Rad unterwegs sind. Dieser Rat ging auch an die anwesenden Zuschauer.

Mit kostenlosen Getränken von Capri-Sonne haben alle Kinder ihren Durst gelöscht. In diesem Jahr haben 115 Jungen und Mädchen (2012: 80) an den sechs Fahrradturnieren, die die Verkehrswacht Jülich im Nordkreis Düren veranstaltete, teilgenommen und ihre Fahrradbeherrschung verbessert. Damit hat die Verkehrswacht einen Beitrag für mehr Sicherheit der Kinder mit ihren Rädern geleistet.

60 Jahre Verkehrswacht Jülich e.V.

Gemütlicher Plausch bei Kaffee und Kuchen

Zu einer gemütlichen internen Feier mit Kaffee und Kuchen trafen sich etwa 40 Mitglieder der Verkehrswacht Jülich e.V. zum gemütlichen Plausch im Verkehrsübungspark in Koslar, um das 60-jährige Bestehen des Vereins zu begehen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Auch der Bürgermeister der Stadt Jülich, Heinrich Stommel, besuchte die Verkehrswacht; denn die Stadt Jülich ist Mitglied dieser Bürgerinitiative für mehr Sicherheit auf unseren Straßen. Ganz herzlich willkommen war Walter Blum, der

Ende 1953 die Verkehrswacht Jülich mit gegründet hat und entscheidend den Bau des Verkehrsübungsparks geleitet hat, der 1989 eröffnet wurde. Bis heute interessiert er sich intensiv für die Arbeit des Vereins. Mit leckeren Spezialitäten vom Grill saß man noch lange gemütlich zusammen und erinnerte sich bei der Fotoausstellung an die vielen gemeinsamen Aktionen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr und an die Mitglieder, die schon lange nicht mehr aktiv oder verstorben sind.



In gemütlicher Runde wurde das 60-jährige Bestehen der Verkehrswacht Jülich e.V. gefeiert.

Musik in den Sommerferien

Orchesterwoche der Bläservielharmonie

Vom 12. bis 16. August 2013 bietet die Bläservielharmonie Hambach eine Musikwoche für Bläser und Schlagzeuger an: Blasorchester im Big Band Rausch goes Latin!

Ausgesucht vom Leiter Martin Schädlich, freiberuflicher Trompeter, sowohl in der Klassik als auch im Jazz zuhause, Dirigent mehrerer großer Blasorchester und über viele Jahre Trompeter und Dirigent des Hambacher Orchesters, liegt der Schwerpunkt des Workshops in diesem Jahr auf lateinamerikanischen Rhythmen und Melodien von Tango über Cha-Cha-Cha bis zur Samba. Es gibt viel zu tun, besonders für Schlagzeuger und Percussionisten. Erfahrungsgemäß sollten die Teilnehmer nicht jünger als etwa 14 Jahre sein – nach oben sind dem Alter keine Grenzen gesetzt – und bereits etwa drei Jahre ihr Instrument spielen. Orchestererfahrung ist nicht Voraussetzung. Wer sich vielleicht nicht sicher ist, ob seine Vorkenntnisse passen, kann bei der Bläservielharmonie Hambach vorab „Or-

chesterluft“ schnuppern. Die Noten werden im Vorfeld verschickt, sodass sich jeder zu Hause vorbereiten kann. An vier Tagen wird in Kleingruppen und im ganzen Orchester ein gut einstündiges Konzertprogramm erarbeitet.

Dabei wird Martin Schädlich von anderen Musikpädagogen unterstützt. Die Proben finden in Räumen des Gymnasiums Zitadelle in Jülich statt, das Abschlusskonzert findet am Freitag, den 16. August um 18 Uhr im Brückenkopf-Park Jülich statt.

Die Musikschule Jülich und die Bläservielharmonie Hambach setzen damit ihre Zusammenarbeit fort. Mehr Informationen gibt es bei Frank.Holland@t-online.de (Vorsitzender des Hambacher Orchesters) oder auf der wöchentlichen Probe (Freitags, ab 19:30 Uhr in der Hambacher Grundschule). Der Teilnehmerbeitrag beträgt 115 €, ein kleiner Mittagssnack ist eingeschlossen. Dieses Ferienzeitprojekt wird vom Kreis Düren finanziell gefördert. LETS GO LATIN!



Auf dem Foto sind zu sehen: Hintere Reihe von links nach rechts: Bürgermeister Wolfgang Witkopp, Dr. Stefan Oidtmann mit Ehefrau Bettina Oidtmann. Vordere Reihe von links nach rechts: Sohn Michael Wickerath, Tochter Linda Wickerath, Ehefrau Dagmar Wickerath, Jubilar Heinz-Josef Wickerath, Hauptgeschäftsführer der HWK AC Peter Decker, Heinrich Oidtmann mit Ehefrau Susanne Oidtmann.

Goldenes Arbeitsjubiläum in der Glasmalerei Dr. H. Oidtmann

Für Heinz-Josef Wickerath steht die Firma an erster Stelle

In der Glasmalerei Dr. H. Oidtmann in Linnich wurde das 50-jährige Arbeitsjubiläum von Heinz-Josef Wickerath gefeiert, das der Jubilar an der Stelle feiern wollte, an dem er auch sein Arbeitsleben verbracht hat. In seiner Laudatio lobte Dr. Stefan Oidtmann die besonderen Verdienste des Jubilars:

In der heutigen schnelllebigen Zeit ist eine solche Betriebszugehörigkeit schon eine absolute Seltenheit, denn sie zeigt die Verbundenheit zur Werkstatt, zu den Kollegen und Kolleginnen und zu den Chefs.

Die Glasmalerei besteht in diesem Jahr 156 Jahre und allein nach dem Wiederaufbau im Jahre 1945 wurden in

68 Jahren insgesamt 67 Jubiläen gefeiert, das letzte 50-jährige Arbeitsjubiläum liegt 23 Jahre zurück.

Heinz-Josef Wickerath begann seine Lehre am 1. April 1963 als Kunstglaserlehrling in der Glasmalerei Oidtmann. Er war als Verbleier, Zuschneider und Monteur tätig und entwickelte sich nach seiner jugendlichen Sturm- und Drangzeit zu einem hervorragenden Facharbeiter, dessen Meinung und Rat bei vielen Architekten, Bauherren und den Chefs gefragt ist. Als Vorarbeiter stellt er sich immer vor sein Team und führt in der Regel die schwierigsten Arbeiten selbst aus. Besonders die Lehrlinge und jungen Gesellen profitieren von

seinem Wissen, seiner Geduld und Bereitschaft, seine Fähigkeiten weiter zu vermitteln. Für ihn steht die Firma an erster Stelle. Sein Wahlspruch lautet: „Geht es der Firma gut, geht es mir auch gut.“

Er ist ein erstklassiger Handwerker. Pfusch kommt für ihn nicht in Frage. Das verstößt gegen seine Berufsethik. Er ist noch einer vom alten Schlag, auf dessen Hilfe man sich verlassen kann, ohne erst darum bitten zu müssen.

Die Jubiläumsurkunde wurde von Peter Decker dem Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer persönlich überreicht. Zu den Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Witkopp.



Die Bläservielharmonie Hambach freut sich auf die Latin-Orchesterwoche.

Ehrung der Hauptschüler

Am 12.07.2013 wurden im Rahmen der Entlassfeier an der GHS Linnich auch die jeweils zwei besten SchülerInnen der Klassen 10 Typ A und 10 Typ B geehrt. Dabei konnten der Bürgermeister Herr Wolfgang Witkopp und die stellvertretende Schulleiterin Frau Carolin Rasper folgende SchülerInnen beglückwünschen: Heinrich Oidtmann und Joy Heinemann (10 Typ A) sowie Lena Polczer und Christiane Hansen (10 Typ B). Ein großer Dank geht hierbei noch an die Volksbank Erkelenz.



Dr. med. René Mombartz neuer Oberarzt der Chirurgie

Kompetente Verstärkung am St. Josef-Krankenhaus Linnich

Dr. med. René Mombartz, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, ist neuer Oberarzt in der chirurgischen Abteilung des St. Josef-Krankenhauses Linnich.

„Wir freuen uns über die kompetente Verstärkung unserer umfassend tätigen Chirurgischen Abteilung“; so die Chefarzte Dr. med. Dipl.-Päd. Helmut Saler und Dr. med. Horst Stephan.

Werdegang

Dr. Mombartz hat Medizin an der RWTH Aachen studiert und dort auch promoviert. Nach Erhalt seiner Approbation begann er als

Assistenzarzt in der Chirurgie des Linnicher Krankenhauses. Er erwarb die Fachkunde Notfallmedizin und nahm am Notarztdienst teil. 2009 wechselte er als Assistenzarzt in die Uniklinik RWTH Aachen in die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie.

Dort war er Leiter der Sporttraumatologie, in der die Sportsprechstunde stattfindet, er Kaderathleten am Olympiastützpunkt Rheinland betreute, Unterricht für Medizinstudenten und Physiotherapeuten gab und Reiter beim CHIO-Reitturnier sportmedizinisch betreute. Im Bereich Forschung gehörten die klinische Nachuntersuchung bei Patienten

mit Sportverletzungen, eine Pharmastudie bei Patienten mit Knorpelschaden des Kniegelenkes und eine Untersuchung von Schädel-Hirn-Trauma-Patienten nach Polytrauma zu seinen Tätigkeiten. Dr. Mombartz absolvierte 2010 den sogenannten ATLS-Kurs, einen Kurs für schwerst verletzte Patienten.

Ebenfalls seit 2010 ist er Mannschaftsarzt für die Spieler der Tennisbundesliga des Tennis-Klubs Kurhaus Aachen, die die deutsche Meisterschaft 2011 und 2012 gewannen. In diesem Jahr wird er die Zusatzweiterbildung Sportmedizin abschließen.



Das Foto zeigt von links Chefarzt Dr. med. Horst Stephan, Oberarzt Dr. med. René Mombartz und Chefarzt Dr. med. Dipl.-Päd. Helmut Saler aus dem St. Josef-Krankenhaus in Linnich. Foto: K. Erdem

Jugendinfo

Öffnungszeiten der KOT

Montag: 14.30 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.)
Dienstag: 14.30 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
Mittwoch: 15.00 – 16.30 Uhr offener Sporttreff i. d. Hauptschule
17.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
Donnerstag: 14.30 – 20.00

Uhr Offener Jugendtreff
Freitag: 14.30 – 22.00 Uhr Offener Jugendtreff
 Jeden 1. Freitag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr „Night-Soccer“ in der Sporthalle der Förderschule, Bendenweg
 Jeden 1. Sonntag im Monat 15.00-18.00 Uhr offener Treff

Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr Rheinsche Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	KOT-Skyline Urs Brunnengraber Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14 Offener Jugendtreff montags, dienstags 14.30 bis 20.00 Uhr donnerstags 15.00 bis 20.00 Uhr freitags 14.30 bis 22.00 Uhr jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr Sporttreff Gem.-Hauptschule
Jugendamt des Kreises Düren Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns	nach Bedarf Jülich, Neußer Straße 11 Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich www.frauenberatungsstelle-juelich.de	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztägig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: info@frauenberatungsstelle-juelich.de	CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körenzig Emmanuel Coulyras	Bauwagen Körenzig dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr dienstags für 10 - 13 jährige mittwochs/donnerstags für alle Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Emmanuel Coulyras: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Erwartsweg 35 Telefon: 02462/201188	Sozialwerk Dürener Christen Loisenstelle Jülich Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen Waldeemar Karpenko	montags – freitags 8 bis 10Uhr dienstags 14 bis 17Uhr und nach Vereinbarung Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3. Etage) Telefon: 02461 – 3408899 Mobil: 0151 613 624 37 Donnerstags 15 – 16 Uhr Linnich, KOT Skyline, Kirchplatz 14
Jugendamt des Kreises Düren Beate Matter Tanja Koppe	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Matter) dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr Frau Koppe Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich Yasemin Atan	Aachener Str. 13a 52428 Jülich Email: maja-linnich@kkjuelich.de Telefon: 02461/9966-0 Mobil 0157/35621336 Fax 02461/9966-29 Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich
Schulsozialarbeit der Stadt Linnich Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 514 hbleser@linnich.de	Gleichstellungs- Jugend- und Seniorenbeauftragte Koordination des Arbeitskreises Jugend in Linnich Karin Krüger	Mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-517 Mail: kkruieger@linnich.de Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich

LENZEN
BESTATTUNGEN
PETER LENZEN
GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER

Rurdorfer Str. 44
52441 Linnich
www.bestattungen-lenzen.de
info@bestattungen-lenzen.de
Telefon: (0 24 62) 87 86
Telefax: (0 24 62) 69 58

Endpreis und Leistung stimmen!

Grabmale
Heinz-Gerd
JANSEN
Steinmetz
Bildhauer
Meisterbetrieb

Ausstellung ständig geöffnet!

Wiesenstr. 2 · 52441 Linnich-Körenzig · 02462-7119
www.grabmale-jansen.de